**Zeitschrift:** Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

**Band:** 35 (1887)

**Artikel:** Fünfunddreissigster Geschäftsbericht der Direktion der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft an die Generalversammlung

der Aktionäre umfassend das Jahr 1887

Autor: Studer

Kapitel: 4: Betrieb

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-730433

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zum System des eisernen Oberbaues durch die Abnahme des Bestandes an hölzernen Schwellen und Bahnhölzern verursacht wurde und die Lieferung neuer Schienen, eiserner Schwellen und Befestigungsmittel nicht in dem Umfang stattgefunden hatte wie 1886.

## IV. Betrieb.

# A. Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die Bahnzüge, welche im Berichtsjahr auf den eigenen Linien der Nordostbahn ausgeführt wurden, haben im Ganzen 2,897,175 Kilometer zurückgelegt.

Die absolute und die durchschnittliche Betriebslänge des eigenen Netzes ist unverändert auf 564 Kilometer geblieben.

Im Jahr 1887 wurden durchschnittlich per betriebenen Bahnkilometer 113 Zugskilometer mehr als im Vorjahr ausgeführt.

Auf die einzelnen Zugsgattungen vertheilt, fallen auf:

	1886	1887
a) Fahrplanmässige Züge:	Kilometer	Kilometer
1. Schnell- und Personenzüge	2,039,807	2,116,145
2. Gemischte Züge	440,961	378,755
3. Güterzüge ohne Personenbeförderung	262,590	280,775
	2,743,358	2,775,675
b) Ergänzungs- und Extrazüge .	89,868	121,500
	2,833,226	2,897,175

# B. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

### 1. Einnahmen.

18 (564 K	86	er)		1 S	8 8 7		Mehreinnal ge		über 1886			
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.		
			Nordostbahn (eigenes Netz).									
5,264,375	78	34.75	I. Ertrag des Personentransportes	5,341,288	03	36.28	76,912	25	-	_		
			II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes:									
417,940	15	2.76	1. Vom Gepäck	411,586	13	2.79	_	_	$6,\!354$	02		
320,155	48	2.11	2. Von Thieren	261,982	99	1.78			58,172	49		
7,780,236	61	5 <b>1.</b> 85	3. Von Gütern	7,768,891	05	52.77	_	_	11,345	56		
8,518,332	24	56.22		8,442,460	17	57.84	_	_	75,872	07		
13,782,708	02	90.97		13,783,748	20	93.62	1,040	18	_	_		
			III. Verschiedene Einnahmen:									
1,273,352	92	8.40	1. Pacht- und Miethzinse (Aktivzinse).	834,438	53	5.67		_	438,914	39		
81,336	61	0.54	2. Ertrag von Hülfsgeschäften	89,263	72	0.61	7,927	11	_	-		
13,922	24	0.09	3. Sonstige Einnahmen	15,407	08	0.10	1,484	84	_	_		
1,368,611	77	9.03		939,109	33	6.38	_	_	429,502	44		
15,151,319	79	100	· Total der Einnahmen	14,722,857	53	100	_	_	428,462	26		

Die Einnahmen aus dem Personenverkehr betragen rund 1½00 mehr als jene des Vorjahres; die Mehreinnahme rührt wesentlich vom Ertrag der Retourbillete III. Klasse her und scheint, da im Berichtsjahre keine grossen Feste oder besondere Anlässe, welche eine ausnahmsweise lokale Steigerung des Personenverkehrs hätten veranlassen können, vorgekommen sind, auf normaler Entwicklung des Verkehrs zu beruhen. Immerhin hält, wie aus den nachfolgenden Tabellen 3 und 8 hervorgeht, die Vermehrung der Einnahmen nicht gleichen Schritt mit der Vermehrung des Verkehrs beziehungsweise der Transportleistungen. Wohl in Folge der reichlichern und bessern Personenzugsverbindungen mit III. Klasse verschiebt sich das Frequenzverhältniss zwischen II. und III. Klasse allmälig zu Gunsten der letztern, so dass die mittlere Einnahme pro Personenkilometer seit einigen Jahren im Sinken begriffen ist. Aus demselben Grunde ist der Verkehr in Güterzugsbilleten (eine Einrichtung, die bei keiner andern schweizerischen Bahn besteht) nachgerade zur Bedeutungslosigkeit herabgesunken; derselbe beziffert sich dermalen nur noch auf 1,710/0 des Gesammtverkehrs, und die Einnahmen hieraus belaufen sich nur noch auf 0,820/0 der Gesammteinnahme, so dass, wenn die fragliche Einrichtung nicht in den Konzessionen vorgeschrieben wäre, kaum noch ein ausreichender Grund zur längern Aufrechterhaltung derselben vorhanden sein dürfte. Eine beträchtliche Steigerung des Verkehrs haben die in der Nähe von Zürich gelegenen Stationen, insbesondere jene des untern Theils der linksufrigen Zürichseebahn zu verzeichnen.

Die Mindereinnahme im Gepäckverkehr ist von keinem Belange; dagegen erzeigt der Viehverkehr einen ganz bedeutenden Ausfall. Derselbe rührt hauptsächlich von dem Ausbleiben der Kleinviehtransporte aus Österreich-Ungarn nach Frankreich her, was durch die Änderung der Zollverhältnisse herbeigeführt worden ist.

Der Güterverkehr hat eine an sich nicht erhebliche Mindereinnahme zu verzeichnen, nicht als Folge von geringerm Verkehr, sondern wesentlich aus einer kleinen Verminderung der mittlern Transportlänge herrührend. Laut

Tabelle 2 weisen fast alle Güterklassen eine kleine Vermehrung der Quantitäten, die letzte Klasse (Sp. T. III, Rohmaterialien) sogar eine ganz beträchtliche Zunahme auf. Aus letzterm Umstande erklärt sich auch der Rückgang der mittlern Einnahme pro Tonnenkilometer. Das beträchtliche Anwachsen der Quantitäten in Sp. T. III erklärt sich zunächst (laut Tabelle 7) durch die Vermehrung der Kohlentransporte; doch haben auch die Eisen- und Baumaterialtransporte bedeutend dazu beigetragen. Die geringe Obsternte der Ostschweiz bewirkte dagegen einen starken Rückgang der Obstransporte; desgleichen haben die Transporte der Milchprodukte und die Rohzuckersendungen (im Transit durch die Schweiz nach Italien) verhältnissmässig stark abgenommen. Die Ursache dieser Erscheinungen ist vorwiegend in den politischen und Zollverhältnissen der Nachbarstaaten zu finden.

Die "Verschiedenen Einnahmen" sind im Berichtsjahr um Fr. 429,502. 44 Cts. unter denjenigen des Jahres 1886 verblieben. Die "Pacht- und Miethzinse" (Titel 1) haben nämlich Fr. 438,914. 39 Cts. weniger aufzuweisen, während dagegen der "Ertrag der Hülfsgeschäfte" (Titel 2) sich um Fr. 7,927. 11 Cts. gesteigert hat, und an "sonstigen Einnahmen" (Titel 3) Fr. 1,484. 84 Cts. mehr eingegangen sind. Der bedeutende Einnahmenrückgang auf dem Titel 1, wovon allein Fr. 438,566. 63 auf die Rubrik c "Rollmaterial" entfallen, ist indessen zum weitaus grössten Theile nur scheinbar ein solcher und beruht in der Wirklichkeit auf einem veränderten Abrechnungsverfahren über Wagenmiethe. Von den schweizerischen Konferenzverwaltungen wurde im Berichtsjahre, wie an anderer Stelle bereits erwähnt ist, eine Zentralabrechnungsstelle in Zürich mit gleichzeitigem Anschluss an das deutsche Zentralabrechnungsbureau für Wagenmiethe in Magdeburg etablirt. Durch diese Einrichtung wurde die Möglichkeit geboten, vom 1. Januar 1887 ab die Antheile jeder Bahn für gegenseitige Wagenmiethe von vorneherein genau auszuscheiden und zur Verrechnung zu bringen. Es erscheinen daher unter vorgenanntem Einnahmenkapitel III. 1c im Jahr 1887 nur noch die effektiven eigenen Einnahmenantheile, während in demjenigen der Vorjahre auch die von der Nordostbahn vermittelten Betreffnisse dritter Verwaltungen inbegriffen waren. Diese Erläuterung gilt auch für die analoge Ausgabenrubrik V. A 3, welche gegenüber 1886 ebenfalls eine Verminderung von Fr. 385,460. 89 Cts. erzeigt. Werden die Nettoausgaben für Wagenmiethe in den Jahren 1886 und 1887 miteinander verglichen, so sind dieselben allerdings von Fr. 77,631. 51 Cts. im Jahr 1886 auf Fr. 130,737. 25 Cts. im Jahr 1887 gestiegen. Diese Ausgabenvermehrung hat ihren Grund theilweise in dem Wegfall der in unserm letztjährigen Berichte bemerkten nachträglichen Einnahme von Fr. 11,832. 58 Cts. vom Jahr 1885 aus dem schweizerischen Güterwagenverband und in den Minderleistungen unserer Wagen auf den deutschen Bahnen; letzteres vorwiegend daher rührend, dass die eigenen Ruhrkohlenbezüge im Jahr 1887 auf dem Wasserwege nach Mannheim und Ludwigshafen gelangten, wesshalb unsere betreffenden Kohlenwagen nur noch nach diesen beiden Stationen statt direkt nach dem Ruhrbecken zu laufen hatten. Der diesfällige Einnahmenausfall findet seinen Ausgleich in den billigeren Kohlenpreisen. Sodann haben die fremden Wagen etwa 3,460,000 Achsenkilometer mehr auf den Nordostbahnlinien zurückgelegt als im Vorjahre; soweit es die Personenwagen betrifft als Naturalausgleichung früherer Mehrleistungen der Nordostbahn und hinsichtlich der Güterwagen in Folge der massenhaften Kohlenzufuhr im I. Quartal des Jahres 1887 wegen der damaligen Kriegsbefürchtungen, in den letzten Monaten des Jahres aber wegen des gesteigerten Transitverkehrs nach Italien.

# 2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Tran	sporte	quantitäte	n	1	Einn	ahmen	
I B	1886		188		1886		1887	
I. Personentransport.	Personen	Pro-	Personen	Pro-	l	1 p	-	1 2
a. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:	1 ersonen	zente	rersonen	zente	Fr. Cts.	Pro- zente	Fr. Cts.	Pro- zente
Einfache Fahrt I. Klasse	25,173	1	1		154,563.86	2.93	157,418.82	2.95
, , <u>II</u> . ,	250,217						773,763. 65	
, ,	1,183,764	20.27	1,189,159	9 19.80	1,237,121.60	23.50	1,237,895.69	23.18
b. Zu ermässigten Fahrtaxen:	F 0.11							
Mit Güterzügen II. Klasse	5,641	0.10	,	1	3,618. 37		2,854. 72	0.0000000
Hin and Daal-falat	118,600	2.03				100,000	41,304.07	
тт ″	5,070 447,532		5,374	1			17,088. 62	
TIT	2,923,700	7.66 50.05	456,556 3,038,448				569,120.29	
Abannamantahillata	144,630	2.48	138,986	1	59,423. 45		1,949,046. 23 56,325. 44	
, . III. ,	448,216	7.67	474,564		90,451. 12	1	93,792. 22	4
Militär- u. Polizeitransporte III. "	38,705	0.66	54,555		32,030. 43		45,195. 30	
) T	7,135	0.12	8,026				28,328.88	
Gesellschafts-, Schul- und	70,937	1.22	78,975				156,905.39	
Lustfahrten	171,929	2.94	184,149		224,891.99		212,248.71	3.97
Total	5,841,249	100	6,004,954		5,264,375. 78	100	5,341,288.03	100
Rekapitulation nach Klassen:		1	0,002,002	1	1	1	0,022,20	1
I. Klasse	37,378	0.64	37,400	0.62	202,652. 34	3.85	202,836.32	3.80
П.	918,957	15.73	928,523		1,536,158. 30		1,558,969.49	
ш. "	4,884,914	83.63	5,039,031		3,525,565. 14		3,579,482. 22	
Total	5,841,249		6,004,954		5,264,375. 78		5,341,288.03	
	Tonnen		Tonnen					
II. Gepäcktransport	20,442		20,029		417,940. 15	.	411,586. 13	
III. Viehtransport.	Stück		Stück		20 E B			
Klasse I	5,382	0.92	7,301		,			
" <u>II</u>	57,114	9.72	45,736		320,155.48		261,982.99	
" III	58,811	10.01 79.35	64,577 218,381	1				
	466,196		335,995	65.00	320,155.48		261,982.99	
Total	587,503	100		100	320,133. 40	•	201,302. 33	<u> </u>
IV. Gütertransport.  Eilgut	Tonnen	0	Tonnen 46,663	9				
CI	45,723 130,222	2.94 8.30	134,033					
	130,222 $122,967$	7.90	126,886					
$^{"}$ II	57,721	3.77	58,812					
B	77,475	4.98	74,153					
Spezial-Tarif Ia	34,339	2.20	34,744		7,175,195.43	92 00	7,167,442.70	92.26
, Ib	272,509	17.50	278,406		.,1.0,100. 10	02.22	.,10.,112.10	J=-20
" IIa	14,314	0.92	14,909					
" IIb	75,810	4.87	61,462					
" IIIa	34,550	2.22	35,765					
" IIIb	691,209	44.40	756,181	46.62				
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision u. dgl.)					605,041.18	7.78	601,448, 35	7.74
Total	1,556,839	100	1,622,014	100	7,780,236. 61	100	7,768,891.05	100
Total der Einnahmen aus dem Transportverkehr		. 1	.		13,782,708. 02		13,783,748.20	
anaporte i kom					25,102,100.02			
	1	!!				U		. '

# 3. Durchschnittsergebnisse.

(Bahnlänge im Durchschnitt: 1887 = 564 Kilom.,	1886	3 = 5	64 K	ilom.)	) "		1886	1887
Personentransport.						2		
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer .						Franken	9,334.—	9,470
, Reisenden						n	0.90	0.
" " " und Bahnki	ilome	ter	٠.			Centimes	4.46	4
Zahl der Personenkilometer							118,027,803	125,689,815
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt a	ller	Klass	sen			Kilometer	20.21	20
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen						Reisende	209,269	222,854
Auf jeden Bahnkilometer kommen						n	10,357	10,647
" Personen-Wagenachsenkilometer kom	men	٠.				n	6.07	(
Gepäcktransport.								
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer .		. "				Franken	741.03	729
" Tonne						n	20.45	20
Tonnenkilometer .						Centimes	61.85	61
" Reisenden .						n	7.15	. (
Zahl der Tonnenkilometer					٠.		675,769	664,112
Jede Tonne hat befahren						Kilometer	33.06	38
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen						Tonnen	1,198	1,178
Auf jeden Bahnkilometer kommen						n	36	36
" " Reisenden "						Kilogr.	3.50	8
liehtransport.							00	
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer .						Franken	567.65	464.
"Stück			Ċ				0.54	0.
" Tonnenkilometer .				•		" Centimes	17.15	19
Zahl der Tonnenkilometer					Ċ		1,867,336	1,314,010
ültertransport.						. ,	_,,	2,021,010
Einnehmehetroffnige von Behaldenste						Franken	13,794.75	10.554
Tonno	•			•	•		,	13,774
Tonnenkilometer .			•	•		Continue	5.—	4.
Zahl der Tonnenkilometer	•	•			•	Centimes	9.26	0F 000 BC5
Jede Tonne hat befahren .	•	•	•	•	•	Kilometer	84,010,827 53. <sub>96</sub>	85,200,867
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	•	•	•			Tonnen	148,955	52
" jeden Bahnkilometer kommen			•		•		2,760	151,065
" Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck u	. Vieh	inhee	riffon)	komr	non.	n	1.61	2,876
otal der Einnahmen aus dem Transportverkehr per					поп	" Franken		94.420
Verschiedene Betriebseinnahmen per Bahnkilometer				٠	•		24,437.43	24,439
Totaleinnahme per Bahnkilometer	•		•	•	•	n	2,426.61	1,665
· ·	•		•	•	•	70	26,864.04	26,104.

# 4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

							Transp	ortquar	ntitäten							
	Personen	Ge- päck	Vieh						G	lüter						
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Klasse I	Klasse II	Klasse A	Klasse B	Spezial- Tarif Ia	Spezial- Tarif Ib	Spezial- Tarif IIa	Spezial- Tarif IIb	Spezial Tarif IIIa	T	zial- arif Ib	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonne	Tor	nen	Tonne
Januar	420,561	1,155	32,649	2,962	9,920	8,063	4,126	6,302	2,831	22,865	771	3,811	1,72	1 59	,371	122,7
Februar	364,359		34,310		10,205	8,973		- 25	1.50	1 .	1,069	3,987			,418	132,1
März	387,774	100	32,067		11,873		4,534	5,899	3,088	1	1,177	5,122		1	,417	139,9
April						,									,360	129,5
Mai	497,951	1,480	27,432		11,425	10,857	4,730	5,654	3,166		1,202	4,784	3,31		,	129,9
Juni	582,721	1,651	19,885		10,738	10,489	4,401	5,379	2,842		1,000	5,298	- 2		,670	
Juli	515,624		18,128		10,643	10,154	4,163		2,724		1,091	4,383			,081	123,5
An	652,457		30,526		10,586	10,153	4,007	4,142	2,667		1,040	3,897	3,21		,258	122,4
	611,996	200	38,954	200	11,739	10,184	4,298		2,764	1	1,044	3,721	3,24		,263	131,8
September	568,659		38,270		11,809	11,231	5,595		2,878	1	1,398	6,832	10		,495	146,6
Oktober	551,780		25,643		$12,\!532$	13,562	7,039				1,718	9,618			,406	162,5
November	<b>445,4</b> 93	1,553	$22,\!334$	4,483	11,625	11,867	6,071	7,968			1,442	4,715			,984	144,2
Dezember	405,579	1,317	15,797	3,405	10,938	10,040	5,845	8,943	3,058	33,584	1,957	5,294	1,89	51	,458	136,4
Total gegenüber 1886:	6,004,954	20,029	335,995	46,663	134,033	126,886	58,812	74,153	34,744	278,406	14,909	61,462	35,76	756	,181	,622,0
mehr	163,705			940	3,811	3,919	1,091	_	405	5,897	595	_	1,21	64	,972	65,
weniger		419	251,508	340	5,011	0,010	1,001	3,322	_	0,001		14,348			_	
					1	Viol	Ei	nnahme	en	То	ta]		per I	Bahnk		
*	Perso	onen	Ge	päck		Vieh	Ei	nnahme Güter	en	To	tal		per I	Bahnk		eter 886
									Cts.	To	tal Cts		1887	Bahnk Cts.		886
Anuar	Fr.	Cts.	Fr.	Ct	s. Fr	. Ct	3.	Güter Fr.	Cts.	Fr.	Cts	s. F	1887 r.	Cts.	Fr.	886
	Fr. 307,71	6 18	Fr. 22,6	07   Si	s. Fr	.   Ct.	5.	Güter Fr. 78,248	Cts.	Fr. 928,33	Cts	s. F.	r. 645	Cts.   98	1.5	886 54 6
ebruar	Fr. 307,71 272,17	6 18 7 37	22,6 21,2	07 53 92 88	s. Fr 3 19, 8 17,	.   Ct.   759   29   449   37	5. 7 60	Güter Fr. 78,248 06,212	Cts. 81 57	Fr. 928,33 917,1	Cts 31   81 32   19	s. F. 1, 1, 1, 1,	r. 645 626	Cts.   98 12	1,5 1,5	886 .   0 .   54 .   6 .   95
ebruar Iärz	Fr. 307,71 272,17 316,16	6 18 7 37 1 98	22,6 21,2 26,1	07 53 92 88 33 08	s. Fr 3 19, 8 17, 8 21,	759 29 449 37 335 25	57 66 6 65	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113	Cts. 81 57 60	928,33 917,1 1,020,7	Cts 31 81 32 19 43 91	3. F. 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809	Cts.   98   12   83	1,5 1,5 1,8	886 54 6 95 6
'ebruar Iärz	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68	6 18 7 37 1 98 7 28	Fr. 22,6 21,2 26,1 30,4	07 53 92 88 33 08 90 33	s. Fr 3 19, 8 17, 8 21, 1 16,	759 29 449 37 335 25 128 31	3. 0 557 60 5 65 65 1 60	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444	Cts.   81   57   60   07	928,33 917,1 1,020,7 1,073,7	Cts 31 81 32 19 43 91 49 97	3. F. 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809 903	Cts.   98   12   83   81	1,5 1,5 1,8 1,9	886 54 6 95 6 62 1
Januar	Fr. 307,71 272,17 316,16	6 18 7 37 1 98 7 28	22,6 21,2 26,1	07   53 92   86 33   08 90   33 41   3'	s. Fr 3 19, 8 17, 8 21, 1 16, 7 19,	759 29 449 35 335 25 128 31 756 46	3. 9 57 6 65 6 65 1 60 3 59	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444 92,492	Cts.   81   57   60   07   63	928,3 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6	Cts 31 81 32 19 43 91 49 97 43 68	3. F. 1, 1, 1, 1, 1, 1, 3 2,	r.   645 626 809 903 033	Cts.   98   12   83   81   06	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1	886 54 6 95 6 119 3 662 1 37 8
Tebruar März. April Mai Uni.	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17	Fr. 22,6 21,2 26,1 30,4	07 53 92 86 33 06 90 33 41 3'	s. Fr 3 19, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20,	759 29 449 37 335 25 128 31 756 46 553 12	3. 9 57 60 5 65 65 6 65 1 60 8 59 8 60	Güter Fr. 78,248 96,212 57,113 96,444 92,492 92,290	Cts. 81 57 60 07 63 27	928,33 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6 1,138,8	Cts 31 81 32 19 43 91 49 97 43 68 31 16	3. F. 1, 1, 1, 1, 1, 2, 3, 2, 3, 2,	r.   645   626   809   903   033   019	Cts.   98   12   83   81   06   20	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9	886 554 6 95 6 119 3 662 1 37 8 99 7
'ebruar Iärz April Iai uni	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53	Fr.  22,6 21,2 26,1 30,4 33,2	07 53 92 88 33 08 90 33 41 3' 75 24	s. Fr 3 19, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20,	759 29 449 35 335 25 128 31 756 46	3. 9 57 60 5 65 65 6 65 1 60 8 59 8 60	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444 92,492	Cts. 81 57 60 07 63 27 47	928,33 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6 1,138,8 1,316,3	Cts 31 81 32 19 43 91 449 97 443 65 31 16 992 26	3. F. 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 2, 3, 3, 2, 2, 3, 2, 3, 2, 3, 2, 3, 2, 3, 2, 3, 2, 3, 3, 2, 3, 3, 2, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3,	r.   645   626   809   903   033   019   334	Cts.   98   12   83   81   06   20   03	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4	886 54 6 95 6 119 8 662 1 37 8 999 7 110 0
'ebruar Iärz April Iai uni uli	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66	22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8	Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct	s. Fr 3 19, 8 17, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19,	759 29 449 37 335 25 128 31 756 46 553 12	5. 0 55 7 60 5 65 6 55 6 60 6 70 6 70 70 70 70 70 70 70 70 70 70	Güter Fr. 78,248 96,212 57,113 96,444 92,492 92,290	Cts. 81 57 60 07 63 27 47 89	928,3 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6 1,138,8 1,316,3 1,377,2	Cts 31 81 32 19 43 91 49 97 43 63 31 16 92 26 77 35	3. Find 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809 903 033 019 334 441	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98	1.5 1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4	\$86 54 6 95 6 19 3 62 1 37 8 99 7 10 0
'ebruar Iärz  April Iai  uni  uli  august  eptember	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11 661,89 667,69	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66 4 66	Fr.  22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8 50,9 55,1	Ct   O7   55   92   86   33   08   90   3   41   3   75   2   26   08   56   36   36	s. Fr 3 19, 3 17, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19, 3 25,	759 29 449 37 335 25 128 31 756 46 553 12 504 58	5. 9 57 60 6 65 4 60 8 58 58 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444 92,492 02,290 34,080	Cts. 81 57 60 07 63 27 47	928,33 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6 1,138,8 1,316,3	Cts 31 81 32 19 43 91 49 97 43 63 31 16 92 26 77 35	3. Find 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809 903 033 019 334 441 436	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98   14	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4 2,4	\$86 54 6 95 6 19 3 62 1 37 8 99 7 10 0 23 7
lebruar Larz Lari Lai Luni Luli Lugust Luptember	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11 661,89 667,69 580,46	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66 4 66 7 03	22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8 50,9 55,1 43,4	Ct   O7   53   92   88   33   08   90   33   41   3   75   24   08   56   36   36   21   4	s. Fr 3 19, 3 17, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19, 5 25, 4 35,	759 29 449 33 335 29 128 33 756 46 553 12 504 58 404 44	5. 9 57 60 5 65 65 60 59 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444 92,492 02,290 84,080 29,041	Cts. 81 57 60 07 63 27 47 89	928,3 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6 1,138,8 1,316,3 1,377,2	Cts 31 81 32 19 43 91 449 97 43 65 31 16 92 26 77 35 84 01	3. Find 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809 903 033 019 334 441 436	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98   14   46	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4 2,4 2,4	886 54 6 95 6 19 8 62 1 37 8 99 7 10 0 223 7 97 8
'ebruar Iärz	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11 661,89 667,69 580,46 482,17	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66 4 66 7 03 9 78	Fr. 22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8 50,9 55,1 43,4 37,2	Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct	s. Fr 3 19, 8 17, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19, 5 19, 6 3 25, 8 35, 4 35, 4 25,	759 29 449 37 335 21 128 31 756 46 553 12 504 58 404 44 734 70 824 33	3. 57 7 60 5 65 6 59 6 60 8 58 8 58 8 62 8 62 8 62 8 62 8 62 8 62 8 63 8 64 8 62 8 63 8 64 8 64 8 64 8 64 8 64 8 64 8 64 8 64	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444 92,492 02,290 34,080 29,041 14,360	Cts. 81 57 60 07 63 27 47 89 78	928,33 917,11 1,020,77 1,073,74 1,146,6 1,138,83 1,316,33 1,377,2 1,373,9	Cts 31 81 32 19 43 91 449 97 43 63 31 16 92 26 77 35 84 01 58 —	3. Final 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809 903 033 019 334 441 436	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98   14	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4 2,4	\$86   54   695   662   119   362   119   37   88   899   77   77   78   79   79
'ebruar Iärz	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11 661,89 667,69 580,46	6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66 4 66 7 03 9 78 1 66	22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8 50,9 55,1 43,4	Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct   Ct	s. Fr 3 19, 8 17, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19, 3 25, 4 25, 0 21,	759 29 449 37 335 25 128 33 756 46 553 12 504 58 404 42 734 70 824 33	3. 577 600 5 65 65 65 602 600 83 588 4 622 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62	Güter Fr. 78,248 06,212 57,113 06,444 92,492 02,290 84,080 29,041 14,360 22,706	Cts. 81 57 60 07 63 27 47 89 78 46	928,33 917,13 1,020,74 1,073,77 1,146,64 1,138,83 1,316,33 1,377,22 1,373,96 1,367,96	Cts   Cts   S   S   S   S   S   S   S   S   S	3. Final 1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,1,	r.   645   626   809   903   033   019   334   441   436   425   919	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98   14   46	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4 2,4 2,4	\$86   54   695   619   662   119   662   137   88   899   73   74   75   75   75   75   75   75   75   75
Februar  Agril  Agril  Mai  uni  uli  August  September  Oktober  Ovember  Oezember	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11 661,89 667,69 580,46 482,17 342,16	Cts. 6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66 4 66 7 03 9 78 1 66 7 73	Fr. 22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8 50,9 55,1 43,4 37,2 29,4	07 5: 92 8: 33 00: 90 3: 41 3' 75 2- 08 5: 36 36 36 21 4- 47 4- 29 66 02 3:	s. Fr 3 19, 3 17, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19, 3 25, 4 35, 4 25, 5 21, 1 3 3 18,	759 29 449 37 335 25 128 33 756 46 553 12 504 58 404 44 734 76 824 32 797 21 735 88	3. 57 7 60 5 65 1 60 6 59 6 62 6 62 6 62 6 62 6 63 8 58 8 68 6 68	Güter Fr. 78,248 96,212 57,113 96,444 92,492 92,290 84,080 29,041 14,360 22,706 89,110	Cts. 81 57 60 07 63 27 47 89 78 46 58 92	928,3 917,1 1,020,7 1,073,7 1,146,6 1,138,8 1,316,3 1,377,2 1,373,9 1,367,9 1,082,4	Cts   Cts   S   Cts   S   Cts   Cts	3. Final 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r. 645 626 809 903 033 019 334 441 436 425 919 844	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98   14   46   32	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4 2,4 2,4 1,9	\$86   54   695   619   662   119   662   119   662   110   623   77   78   79   79   70   70   70   70   70   70   70   70
Februar März April Mai Juni Muli August September November Oezember	Fr. 307,71 272,17 316,16 420,68 501,15 480,11 661,89 667,69 580,46 482,17 342,16 308,87	Cts. 6 18 7 37 1 98 7 28 3 17 2 53 8 66 4 66 7 03 9 78 1 66 7 73 8 03	Fr. 22,6 21,2 26,1 30,4 33,2 35,8 50,9 55,1 43,4 37,2 29,4 25,8	07 5: 92 8: 33 00: 90 3: 41 3' 75 2- 08 5: 36 36 36 21 4- 47 4- 29 66 02 3:	s. Fr 3 19, 8 21, 1 16, 7 19, 4 20, 5 19, 5 25, 4 25, 6 21, 8 3 261,	759 29 449 37 335 25 128 33 756 46 553 12 504 58 404 44 734 76 824 32 797 21 735 88	3. 57 7 60 6 65 6 65 6 65 6 60 6 70 6 70 70 70 70 70 70 70 70 70 70	Güter Fr. 78,248 96,212 57,113 96,444 92,492 92,290 84,080 29,041 14,360 22,706 89,110 86,788	Cts. 81 57 60 07 63 27 47 89 78 46 58 92	928,3: 917,1: 1,020,7: 1,073,7: 1,146,6: 1,138,8: 1,316,3: 1,377,2: 1,373,9: 1,367,9: 1,082,4: 1,040,2:	Cts 31 81 32 19 43 91 449 97 443 63 31 16 92 26 77 35 84 01 58 — 99 05 04 86	3. Find 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	r.   645   626   809   903   033   019   334   441   436   425   919   844   439	Cts.   98   12   83   81   06   20   03   98   14   46   32   34	1,5 1,5 1,8 1,9 2,1 1,9 2,4 2,4 2,4 1,9 1,7	\$86   54   695   619   662   119   662   119   662   110   623   77   78   79   79   70   70   70   70   70   70   70   70

# 5. Frequenz nach den Stationen.

					Güter		Caman # han 1000		_	ordnung tationen
	Personen	Gepäck	Vieh						n	ach
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	Per-	Güter-
					1 0			2	sonen- zahl	gewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen	<u>'</u>	- 5
	F		400	10.000	22.055	00.00=	F 100			_
1. Rorschach	54,828		409	,	20,355			1	24	7
2. Horn	18,597	32	33	6,651	5,656				72	28
3. Arbon	57,362	150	353	1,704	6,992		1	200	23	35
4. Egnach	21,035		242	878	4,060	4,938			61	37
5. Romanshorn	109,773	391	5,348	183,017	29,730	212,747			6	2
6. Uttweil	12,277	20	52	981	1,524	2,505			108	90
7. Kessweil	11,623	14	74	1,064	1,779	2,843			112	83
8. Güttingen	15,296	18	128	603	1,875	2,478		l	91	91
9. Altnau	15,393	33	245	366	748	1,114			90	120
10. Münsterlingen	18,981	31	163	511	2,135				67	89
11. Kreuzlingen	$20,\!560$	65	146	1,940	3,276				62	53
12. Konstanz	53,968	227	810	25,733	5,295	31,028			26	6
13. Emmishofen - Egelshofen	17,764	41	<b>23</b> 9	3,706	2,310	6,016	100		77	46
14. Tägerweilen	15,245	21	50	467	865	1,332			93	112
15. Ermatingen	21,516	124	317	1,079	1,610	2,689	,	+ 13	60	88
16. Mannenbach	8,440	20	66	332	391	723	+ 453	- 41	125	135
17. Berlingen	6,925	13	92	607	<b>57</b> 2	1,179	- 309	- 110	135	117
18. Steckborn	19,059	<b>4</b> 8	132	1,262	1,645	2,907	+ 282	- 361	66	81
19. Mammern	13,561	22	165	301	524	825	+ 53	+ 9	99	131
20. Eschenz	7,340	15	286	421	538	959	- 157	- 128	131	128
21. Stein am Rhein	20,026	66	610	2,394	2,714	5,108	+ 341	- 205	63	56
22. Etzweilen	5,520	4	336	136	64	200	+ 114	- 287	139	146
23. Hemmishofen	7,831	4	52	750	468	1,218	+ 489	+ 192	127	115
24. Ramsen	9,273	9	800	1,046	384	1,430	+ 1,303	+ 42	119	111
25. Arlen-Rielasingen	12,614	7	40	1,372	3,529	4,901			105	59
26. Singen	14,986	12	11,107	21,859	6,363	28,222		- 6,878	94	8
27. Stammheim	18,952	62	2,361	2,852	1,991	4,843		+ 656	68	62
28. Ossingen	9,089	23	876	953	602	1,555	- 398		122	108
29. Thalheim-Altikon .	13,372	43	464	566	322		+ 1,439		102	130
30. Dynhard	7,076	12	116	922	390	1,312	,		132	113
31. Seuzach	6,642	8	44	483	476	959			136	129
32. Oberwinterthur	7,696	17	35	261	825	1,086			129	122
33. Amrisweil	60,000	233	3,049	3,340	9,218	12,558			22	26
34. Erlen	27,395	107	<b>5</b> 35	877	2,560	3,437			47	76
35. Sulgen	39,142	83	559	1,650	2,077	3,727			33	67
36. Kradolf	14,792	49	111	1,070	2,525	3,595			96	71
37. Sitterthal	9,388	67	85	1,457	6,041	<b>7,</b> 498			118	39
38. Bischofszell	33,156	160	870	2,638	6,148	8,786		, i	38	34
39. Hauptweil	11,794	31	209	576	3,122	3,698	, ,		111	68
Übertrag	848,287	2,527	31,609	287,457	141,699	, ,				
	,,-	,	,		22,000	1	1	1. · ·	I	1

					Güter		Gegeni		ordnung tationen	
S. B. F.	Personen	Gepäck	Vieh				15		_ n	ach
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	Per- sonen- zahl	Güter- gewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
Übertrag	848,287	2,527	31,609	287,457	141,699					
40. Arnegg		43			2,955					79
41. Gossau		36			2,817					78
42. Bürglen	01,000	100			9,604					29
43. Weinfelden	61,397	188			8,696		1			30
44. Märstetten	33,428	56	,	6,000	8,915					19
45. Müllheim-Wigoltingen .	35,924	84	2,163	2,167	4,332	6,499			34	44
46. Felben	25,850	36	1,083	1,291	1,518	2,809	+ 867	+ 439	52	85
47. Frauenfeld	90,493	404	2,987	7,604	20,136	27,740	+ 5,386	+ 4,119	.11	9
48. Islikon	30,009	24	418	687	912	1,599			44	106
49. Wiesendangen	27,242	12	113	162	901	1,063		,	48	125
50. Winterthur	351,271	1,196	5,562	32,642	92,393	125,035	+ 14,312	+ 14,272	2	3
51. Hettlingen	15,286	10	66	151	153	304	+ 984	+ 97	92	142
52. Henggart	23,178	71	741	876	1,054	1,930	+ 1,628	+ 240	57	98
53. Andelfingen	30,131	99	1,044	1,248	1,629	2,877	+ 3,189	- 102	43	82
54. Marthalen	26,625	59	1,260	3,011	2,583	5,594	+ 2,852	- 1,298	49	47
55. Dachsen	18,620	42	99	354	434	788	+ 556	- 90	71	134
56. Schaffhausen .	65,829	432	5,008	41,494	16,275	57,769	- 150	- 147	18	4
57. Töss	12,793	36	10	5,708	14,205	<b>1</b> 9,913	+ 414	+ 2,608	104	14
58. Wülflingen	9,991	13	87	383	3,244	3,627	+ 348	- 225	117	69
59. Pfungen-Neftenbach	21,779	24	169	4,802	8,095	12,897			59	24
60. Embrach-Rorbas	40,566	81	204	3,943	5,142	9,085	+ 105	- 612	32	32
61. Bülach	51,173	122	2,039	2,517	2,920	5,437	+ 755	- 129	27	49
62. Niederglatt	18,681	71	571	1,288	730	2,018	+ 754		70	96
63. Buchs (Zürich) .	4,317	7	244	53	166	219	- 61	+ 59	141	145
64. Otelfingen	11,425	22	120	1,861	270	2,131	+ 1,578		114	95
65. Würenlos	12,474	23	61	495	321	816	+ 1,032	+ 145	106	133
66. Glattfelden	6,234	13	40	617	515	1,132	- 37	+ 315	138	119
67. Eglisau	26,477	133	2,580	3,023	1,334	4,357	+ 822	+ 461	50	64
68. Zweidlen	2,259	5	23	566	1,271	1,837	- 52		145	100
69. Weiach-Kaiserstuhl.	13,538	35	605	1,992	849	2,841				84
70. Rümikon	3,729	11	50	967	106	1,073	- 1		143	124
71. Reckingen	5,178	4	65	3,209	306	3,515			140	74
72. Zurzach	15,859	55	680	1,715	1,012	2,727	1		87	86
73. Koblenz	13,799	21	587	5,549	1,170	6,719		_	98	43
74. Kemptthal	49,090	26	350	2,140	5,217	7,357			29	40
75. Effretikon	81,956	49	1,334	2,119	1,857	3,976	' 1		12	66
76. Illnau	16,124	33	673	598	1,799	2,397			85	94
77. Fehraltorf	15,910	31	262	1,220	1,904	3,124			86	80
78. Pfäffikon	30,445		574	1,577	7,488	9,065	- 1		42	33
-		110				3,003	200	300		
Übertrag	2,222,625	6,344	70,328	437,726	376,927				7-7	

					Güter		Gegeni		ordnung tationen	
	Personen	Gepäck	Vieh	Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	Per- sonen- zahl	Güter- gewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen	7	
Übertrag	2,222,625	6,344	70,328	437,726	376,927				-	
79. Kempten	14,385	105	86	1,023	4,090					55
80. Wetzikon	11,484	24	318	984	3,572					63
81. Hinweil	11,897	53	339	663	2,868	3,531			109	73
82. Bassersdorf	25,637	47	270	583	1,240				53	101
83. Kloten	16,546	55	206	425	<b>64</b> 9					123
84. Seebach	1,801	5	5	305	879	1,184				116
85. Affoltern b. H	4,136	5	15	73	181	254				144
86. Regensdorf-Watt	9,249	12	45	574	<b>44</b> 6	1,020				127
87. Buchs-Dällikon	9,130	8	64	145	182	327			121	141
88. Dietlikon		16	107	1,086	1,388				51	92
89. Wallisellen		46	166	2,337	4,803	7,140				41
90. Örlikon*)		80	215	4,896	15,818	20,714			3	13
91. Glattbrugg		18	44	171	1,441	1,612		+ 893		104
92. Rümlang		17	104	746	2,835	· .		,		72
93. Oberglatt	15,843	29	234	210	203	413			89	139
94. Niederhasli	7,744	36	113	79	184				128	143
95. Dielsdorf	29,001	98	956	12,904	1,584	,		,	45	20
96. Zürich†	807,282	3,979	5,236	86,932	257,060	,			1	1
97. Enge		187	252	1,844	3,062	4,906	+ 13,670		4	58
98. Wollishofen		21	75	12,666	26,056	38,722	+ 4,316	+ 1,580	37	5
99. Bendlikon (Kilchberg).	68,700	29	76	660	890	1,550	+ 9,944	- 84	15	109
100. Rüschlikon		43	73	440	1,469	1,909	+ 3,080	+ 607	30	99
101. Thalweil	,	139	240	2,960	10,838	13,798	+ 12,664		8	22
102. Oberrieden		29	71	2,289	5,909	8,198		+ 1,219	40	37
103. Horgen	104,072	251	254	5,486	15,541	21,027				12
104. Au (Zürich)	17,069	56	68	_	367	367				140
105. Wädensweil	94,760	301	489	7,460	16,536	23,996				11
106. Richtersweil	66,849	<b>25</b> 2	395	8,588	10,020	18,608				16
107. Pfäffikon(Schwyz)	18,569	32	217	835	818	1,653				105
108. Lachen	31,280	75	2,323	8,437	4,390	12,827				25
109. Siebnen (Wangen) .	24,261	37	511	1,326	4,172	5,498			55	48
110. Reichenburg	16,894	56	432	382	768	1,150				118
111. Bilten	8,657	9	144	636	399	1,035	- 572	+ 161	124	126
112. Ziegelbrücke .	6,948	12	160	348	196	544	+ 164	+ 74	134	137
113. NOUrnen	17,499	31	81	568	2,777	3,345	- 1,075	+ 1,008	79	77
114. Näfels-Mollis	16,410	49	125	1,756	3,532	5,288			84	51
115. Netstall	10,274	36	72 <b>-</b> 2-	1,196	5,780	, ,	10.71		116	42
116. Glarus	66,298	222	727	6,047	13,336	19,383	- 1,016	+ 1,673	17	15
117. Ennenda	18,781	33	26	1,054	7,210	8,264	+ 1,121	+ 544	69	36
Übertrag	4,382,850	12,877	85,662	616,840	810,416		(†) X			
*) Ausschliesslich des Verkehrs	nach und von V.	S. B. via	Wallisellen	+\ Anacabii	anallah dan T			_	l	

<sup>\*)</sup> Ausschliesslich des Verkehrs nach und von V. S. B. via Wallisellen. †) Ausschliesslich des Verkehrs nach und von V.S. B. via Wallisellen und nach and von Zürich-Zug-Luzern.

		Q	-		Güter		1 Lacconiihan 1886		_	ordnung ationen		
	Personen	Gepäck	Vieh								n	ach
	3 3	8		Versandt	Empfang	Total	Per	sonen		Güter	Per- sonen- zahl	Güter- gewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Aı	nzahl		Tonnen		
Übertrag	4,382,850	12,877	85,662	616,840	810,416			i				
118. Mitlödi	15,851			444	1,522	1,966		471	+	118	88	97
119. Schwanden	50,480	73	1,508	3,858	9,381	13,239	+	<b>5</b> 30	+	441	28	23
120. Nidfurn-Haslen	18,043	22	40	478	1,878	2,356	-	926	+	574	75	93
121. Luchsingen	24,276	34	<b>6</b> 9	1,507	3,835	5,342	+	277	+	148	54	50
122. Diesbach	8,687	7	56	169	439	608	+	452	-	108	123	<b>13</b> 6
123. Rüti (Glarus)	6,481	7	60	589	975	1,564	+	567	+	673	137	107
124. Lintthal	19,982	44	163	1,833	3,066	4,899	+	238	-	191	64	60
125. Altstetten	94,378	55	83	5,766	9,785	15,551	+	5,617	+	2,266	10	18
126. Schlieren	40,933	23	108	1,869	3,284	5,153	+	4,205	+	865	31	54
127. Dietikon	64,863	85	394	2,658	9,659	12,317	+	4,893	+	5,347	19	27
128. Killwangen	19,434	31	181	403	1,292	1,695			+	911	65	103
129. Wettingen	18,203		134	1,624	1,860	3,484		132	+	54	74	75
130. Baden-Oberstadt .	22,049	43		6,069	1,752	7,821		1,323		3,545	58	38
131. Dätwyl	8,181	14		701	1,114	1,815		19		128	126	102
132. Mellingen	17,586	72		2,954	1,277	4,231			+	840		65
133. Mägenwyl	3,275	6			134	3,600		256		1,246	144	70
134. Othmarsingen	7,542	9	200		187	822		296		815	130	132
135. Lenzburg	99.474	82	749		7,035	9,845		949		1,882	46	31
136. Hunzenschwyl			3		255	432		1,030		41	133	138
137. Suhr	10,697	21	275		1,039	1,517		460		679	115	110
138. Baden	121,936	585	1,021	4,415	9,865	14,280		1,074		199	5	21
139. Turgi	54,319	40	974	1,897	2,967	4,864		879		145	25	61
140. Siggenthal	12,348		175		2,032	5,252		766		1,000	107	52
141. Döttingen-Klingnau.	17,872	40	710		1,341	2,727		576		34	76	87
142. Brugg	73,617	191	3,082	11,941	5,111	17,052		109		452	13	17
	14,846	53	51	573	518	1,091	9	583		12	95	121
144	35,669	44	4	3,377	3,014	6,391		656		184	35	45
144. Wildegg	12,909				892	1,230		346		233		114
145. Ruppersweil 146. Aarau	73,331	$\frac{8}{271}$	$\frac{29}{1,798}$		11,815	25,852		6,256		1,684	14	10
Zürich - Zug - Luzern, Bötzbergbahn	15,551	2(1	1,190	14,001	11,010	20,002		J,200	1	1,001		10
und fremde Bahnen	465,966	3,782	29,692	540,578	329,350	869,928	+	2,518	+	11,381		
Rundfahrten	132,925		_	_	_	3 —	+ 1	2,673		_		
Transitverkehr	119,988		208,090	384,924	384,924	769,848	-	3,191	+	52,196		
Total	6,004,954		335,995		1,622,014							
TOTAL	0,004,504	20,029		1,022,014	1,022,014							
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,											
										^		1
*						9		!				3
						4.						
				,								
* f												
, ex			l		. 1					- 1	1	'

# 6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr über die Nordostbahn.

	1	der ostbahn		h der ostbahn	T	otal		Diffe gegenü		
	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen	P	ersonen		Güter Fonnen
I. Direkter Verkehr der Nordostbahn.							_		-	
Dampfboote auf dem Zürichsee	14,346	3,734	11,205	2,884	25,551	6,618	+	2,306	-	1,040
Zürich - Zug - Luzern und Rigibahnen†.	22,167	22,514	16,258	6,739	38,425	29,253	+	649	+	788
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen .	57,634	29,603	53,865	171,356	111,499	200,959	+	10,886	+	12,948
Verein. Schweizerbahnen und weiter gelegene										200 2000 2000
Bahnen §	211,068	93,233	192,319	58,513	403,387	151,746		4,198	-	2,745
Tössthalbahn	6,632	11,196	9,267	4,842	15,899	16,038		683	-	1,193
Wädensweil-Einsiedeln	33,516	2,928	10,693	2,407	44,209	5,335		4,430	-	477
Gotthardbahn und Italien†	2,817	14,442	2,539	15,002	5,356	29,444		362	+	3,181
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	87,064	132,282	90,197	75,124	177,261	207,406		5,667	-	14,326
Gr. Bad. Bahn und weiter gelegene Bahnen	51,400	10,276	60,214	150,506	111,614	160,782	-,	314	+	8,876
K. Württemberg. Staatsbahn *	6,152	1,911	11,933	14,228	18,085	16,139	_	6	-	4,872
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen*	5,983	6,373	3,364	22,460	9,347	28,833	-	522	+	3,910
Österreich-Ungarn via Arlberg	4,537	858	4,112	16,517	8,649	17,375	-	658	+	6,331
Total	503,316	329,350	465,966	540,578	969,282	869,928	+	9,059	+	11,381
† Verkehr der Station Zürich nicht inbegriffen. § Verkehr der Stationen Zürich und Örlikon nach und			-							
von der Glatthallinie nicht inbegriffen.  * Verkehr nach und von Romanshorn via Bodensee nicht	v	on	N	ach						1.0
inbegriffen.		n-Zug-		h-Zug-		¥				
		zern		zern						
II. Transitverkehr über die Nordostbahn.								18.80		
Zürichsee-Dampfboote	22	889	8	249	30	1,138		81		209
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen.	504	670	342			7,593	-	56	-	92
Verein. Schweizerbahnen und weiter gelegene	501	6,0	342	6,923	846	1,595	+	90	+	94.
Bahnen	4,657	2,338	6,619	1,815	11,276	4,153	1	578	_	1,013
Tössthalbahn	48	253	44	121	92	374	_	29	+	103
Wädensweil-Einsiedeln	3,103	121	559	57	3,662	178	+	221	_	83
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	122	553	35	587	157	1,140	+	36	+	16
Gr. Bad. Bahn und weiter gelegene Bahnen	508	3,387	987	4,799	1,495	8,186	100	301	_	6,410
K. Württemberg. Staatsbahn	233	175	202	460	435	635		76		93
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	724	541	1,068	2,937	1,792	3,478			_	428
Österreich-Ungarn via Arlberg	292	16	221	1,185	513	1,201		328 53		312
		10		1,100	515	1,201	+		+	
Übertrag	10,213	8,943	10,085	19,133	20,298	28,076				
			3							
			9.							
					2.0					
			- 1	т						
					8					
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				1						

		n der	1	ch der				Diff	ere	nz
		ergbahn weiter	1	ergbahn weiter	T	otal		gegenü		
II. Transitverkehr über die Nordostbahn.	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen	P	ersonen		Güter Tonnen
Übertrag .	10,213	8,943	10,085	19,133	20,298	28,076	١.			
Zürichsee-Dampfboote	10,213	2,333	10,005	340		2,673	_	2	+	177
Verein. Schweizerbahnen u. weiter gel. Bahnen	8,727	22,021	10,372	1	19,099	34,898	_	75		761
Tössthalbahn.	6	814	1 10,012	72	7	886	1	5		173
Wädensweil-Einsiedeln	11,160	1,951	678	60	11,838	2,011	-	6,131	-	463
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	365	933	131	235	496	1,168	_	156	+	36
Gr. Bad. Bahn	_	221		37	_	258	_	63	+	58
K. Württemberg. Staatsbahn.	13	3	_	34	13	37	+	13	-	7
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	299	868	335	4,859	634	5,727	1	18	1	1,087
Österreich-Ungarn via Arlberg	2,550	1,249	2,610	7,664	5,160	8,913	1 .	90	1	5,516
	Schweiz	n Verein. erbahnen weiter	Schweiz	en Verein. zerbahnen weiter						
Zürichsee-Dampfboote		617		370		987			+	752
Vereinigte Schweizerbahnen	2,209	949	2,071	275	4,280	1,224	+	95	+	216
Tössthalbahn	117	916	113	149	230	1,065		1	+	186
Wädensweil-Einsiedeln	6,329	410	1,447	421	7,776	831	-	620	-	29
Gotthard und Italien	1,453	1,540	1,394	11,149	2,847	12,689	-	121	+	2,408
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	8,278	37,021	6,805	19,441	15,083	56,462	+	799	+	13,390
Gr. Bad. Bahn und weiter gelegene Bahnen	593	2,239	708	105,405	1,301	107,644	-	247	+	7,149
K. Württemberg. Staatsbahn	3	965	4	10,687	7	11,652	+	7	-	4,349
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen		661	_	4,653	_	5,314		and the same of th	+	4,471
Österreich-Ungarn via Arlberg	_	·	_	22		22		_	-	10
	Von	der	Nacl	ı der						
	Tössth	albahn	Tösstl	nalbahn						
Zürichsee-Dampfboote		60	-	141	_	201			+	153
Wädensweil-Einsiedeln	39		1	_	40	_	-	7		_
Gotthardbahn	1	20	6	556	7	576	-	12	-	309
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	4	247	4	1,194	8	1,441	-	4	+	527
Gr. Bad. Bahn	_	86	_	7,970		8,056		-	+	809
	Von Wä	densweil-	Nach Wa	idensweil-						
	Eins	siedeln	Eins	iedeln						
Zürichsee-Dampfboote		12		16		28		_	+	28
Gotthardbahn	13	11	57	120	70	131	+		+	66
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	$\begin{vmatrix} 262 \\ 249 \end{vmatrix}$	$\frac{69}{228}$	3,792 $7,658$	159 151	$\frac{4,054}{7,907}$	0=0	+	500		91
K. Württemberg. Staatsbahn			4,280		4,280		+	1,361 1,018	+	_ 10
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	35	_	4,591	_	4,626	-	+	1,876		_
Österreich-Ungarn via Arlberg	194		2,278		2,472		+	57		- "
Übertrag .	53,116	85,387	59,426	208,190	112,542	293,577				
o o o o o o o o o o o o o o o o o o o					1			1		

	1	otthard Italien	1	Fotthard Italien	Т	otal		ferenz ber 1886
II. Transitverkehr über die Nordostbahn.	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen	Personen	Güter Tonnen
Übertrag .	53,116	85,387	59,426	208,190	112,542	293,577		
Centralbahn	_	_	_	_	,		- 3	_
Deutsche Bahnen via Romanshorn	153	4,039	178	9,269	331	13,308	- 30	+ 394
" via Singen		1,266	_	4,082	_	5,348	-	+ 2,208
" via Schaffhausen	275	-	723		998	_	+ 75	_
" via Arlberg	4	_	4		. 8	_	- 21	
" " via Waldshut	6	4,360	21	9,123	27	13,483	- 18	+ 1,928
	Vor	ı der	Nac	h der				
				entralbahn			i.	-,
	und	weiter	und	weiter				
Zürichsee-Dampfboote	-	846	_	729	_	1,575		+ 768
Aarg. Südbahn	647	507	221	572	868	1,079	+ 309	- 95
Seethalbahn	98	719	973	293	1,071	1,012	- 204	+ 147
Gotthard und Italien	_	151	_	582	_	733	_	+ 180
Gr. Bad. Bahn	933	356	764	1,798	1,697	2,154	+ 17	- 1,387
K. Württemberg. Staatsbahn und weiter ge-	,			1 10	= ax			
legene Bahnen	117	4,602	141	1,499	258	6,101	l	- 4,881
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	476	6,844	383	17,512	859	24,356		
Österreich-Ungarn via Arlberg	661	1,795	634	19,973	1,295	21,768	- 1,108	+ 2,692
	Von	der	Nac	h der			1 421 g	1 m
	Badisch	en Bahn	Badisch	en Bahn			as d	
Württemberg. Staatsbahn				_	_			
Zürichsee-Dampfboote	_	93	_	7	_	100		- 41
Vorarlbergbahn	23	330	11		34	330	+ 5	- 10
Total des Transitverkehrs	56,509	111,295	63,479	273,629	119,988	384,924	- 3,191	+ 26,098
Gesammttotal	559,825	440,645	529,445	814,207	1,089,270	1,254,852	+ 5,868	+ 37,479
	1		-		1			
							t as	*
	46							
					1		2 19 ×	
	8							
					1		4 6	
						ul e		
and the second s	====	* 1		100.0				

# 7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1886	1887	Gegenü	ber 1886
Lebens- und Genussmittel:	1000	1991	mehr	wenige
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
a) Verbrauchsmittel				
I. In festem Zustande	2		.c. 1	
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	193,645	191,620	-	2,0
2. Mehl u. Mühlenfabrikate	42,244	46,057	3,813	_
3. Kartoffeln	18,864	21,730	2,866	_
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	4,999	4,249		7
5. Baumfrüchte	34,337	17,859	_	16,4
6. Weintrauben zur Weinbereitung	1,648	1,408	_	2
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	5,281	6,432	1,151	_
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	15,156	14,073	_	1,0
9. Eier	2,142	2,282	140	
10. Kaffee	4,959	4,651	_	9
11. Kaffee-Surrogate	4,110	4,251	141	_
12. Zucker, raffinirt	6,917	15,047	8,130	_
13. Rohzucker	11,518	2,468		9,0
14. Tabak, roh und fabrizirt	3,675	2,989	_	(
	349,495	335,116	_	14,5
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	14,052	9,300		4,7
16. Wein und Most, Speiseessig	52,421	52,069		8
	18,476	19,207	731	
18. Branntwein und Liqueur	2,131	2,442	311	
19. Mineralwasser	1,253	1,616	363	
b) Gebrauchsmittel	88,333	84,634		3,6
20. Hausrath und Effekten	14,209	14,500	291	_
21. Bücher, Kunstgegenstände	2,283	2,309	26	
	16,492	16,809	317	_
	454,320	436,559	_	17,76
Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen	45,940	42,415	_	3,5
23. Torf	6,207	6,865	658	_
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	279,910	315,417	35,507	
	332,057	364,697	32,640	
Baumaterialien :	1	120		
25. Bausteine, Pflastersteine, Marmor, roh	43,686	55,842	12,156	_
26. Backsteine, Ziegel	38,632	32,445	-	6,1
27. Dachschiefer	3,029	3,305	276	_
28. Kalksteine, Gypssteine	7,734	5,940	-	1,7
29. Kalk und Gyps	15,883	17,047	1,164	
30. Cement, Trass	29,202	29,280	78	
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	4,216	4,591	375	_
32. Asphalt	4,316	4,637	321	_
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeiten, rohe	8,827	8,732	_	9
56. Steine, benauene, Steinnauerarbeit, Marmorarbeiten, rone		109,423	9,144	
	100.279			
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	100,279 <b>255,804</b>	271,242	15.438	_

# Verkehr nach den Waarengattungen.

	1886	1887	Gegenül	er 1886
	1000	1001	mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag .	1,042,181	1,072,498	30,317	
D. Metallindustrie:	32,434	97 919	4 770	
35. Eisen, roh und alt, Erze	35,117	37,213 38,864	4,779 3,747	
36. Eisen, fabrizirt (Art. des SpTarifs II)	3,046	6,070	1 1 1	
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	12,389		3,024	_
38. Eisenwaaren (Art. des SpTarifs I)	5,102	13,678	1,289	95
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen		3,368	259	35
40. Maschinen, zusammengesetzte 41. Maschinentheile	3,109	25,263		
	22,444		2,819	
E. Textilindustrie:  a) in Baumwolle.	113,641	129,203	15,562	
42. Baumwolle, roh	19,469	22,389	2,920	-
43. Baumwollgarn und -Tücher, roh	32,472	33,416	944	-
44. Baumwollstoffe und Waaren	19,903	22,049	2,146	_
45. Baumwollabfälle.	5,846	5,885	39	_
b) in Leinen, Hanf etc.	77,690	83,739	6,049	
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	4,656	3,577		1,07
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf etc.	3,196	3,292	96	
c) in Seide.	7,852	6,869		98
48. Seidenabfälle, Cocons	563	545		
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	7,213	6,767		1
				44
d) in Wolle.	7,776	7,312		46
50. Wolle, roh und Wollabfälle	2,619	3,273	654	-
51. Wollgarne, Wollstoffe und Wollwaaren	5,158	6,077	919	
	7,777	9,350	1,573	
F. Gerberei:	101,095	107,270	6,175	
52. Felle und Häute	5,173	5,081	8 x = 1	9
53. Rinde	6,269	7,139	870	_
54. Gerbstoffe	430	333		9
55. Leder und Lederwaaren	4,307	4,536	229	_
3. Glas- und Thonwaarenfabrikation:	16.179	17,089	910	_
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (SpTarif I)	2,428	2,530	102	_
57. " Hohlglaswaaren (SpTarif II)	4,040	4,825	785	_
58. Thonwaaren (SpTarif II)	3,367	3,475	108	
59. Thonröhren aller Art	2,188	2,251	63	_
I. Papierfabrikation:	12,023	13,081	1,058	
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff) Papier-	, , , , , ,		-,500	
spähne	11,750	11,074	_	67
61. Papier und Carton (A u. B)	7,852	8,214	362	_
62. Packpapier, Packpappe (SpTarif I) .	2,594	2,934	340	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	22,196	22,222	26	_
Strohindustrie.				
Strohindustrie. 63. Strohwaaren aller Art	372	329		
63. Strohwaaren aller Art	372 1,307,687	329 <b>1,361,692</b>	54,005	4

# Verkehr nach den Waarengattungen.

			4000	1887	Gegenül	oer 1886
			1886	1884	mehr	wenige
			Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
		Übertrag .	1,307,687	1,361,692	54,005	
C. Holzindustrie.		Obertrag .	1,001,001	2,002,000	-,	
64. Nutzholz, einhein	nisches und aussere	europäisches, Fass-		30		
			12,565	14,685	2,120	
65. Parquetterie und			2,107	2,511	404	
			4,926	5,326	400	
			19,598	22,522	2,924	_
. Hülfsstoffe für Landwirthscha			4.000	5 197	468	
67. Farben und Farb			4,669	5,137	408	4
68. Farbholz .			1,675	1,180	450	4
69. Farberden .			1,268	1,721	453	
70. Salze (Kali und				4.050	450	
	rgl		4,695	4,853	158	_
71. Soda			4,495	5,850	1,355	_
72. Salz (Koch- und	Viehsalz)		16,304	15,980	_	3
73. Säuren, Laugen,	Beitzen		9,258	9,142		1
74. Weinstein und W	Teinhefe		1,156	476		6
75. Fett und Fettwas			8,557	8,325	_	2
76. Polstermaterialien			1,859	1,855	_	
77. Stärke, Stärkeme			2,972	3,206	234	
			33	22	_	
79. Mineralöle (Petro			14,755	15,053	298	_
80. Vegetabilische Ö			7,800	8,099	299	
81. Harz, Theer, Ha			1		200	9
82a. Schwefel .		ukte	6,050	5,140	50	0
			583	635	52	_
82b. (95.) Zündwaare			639	698	59	_
83. Sprit			7,057	7,921	864	_
84. Erden aller Art (Sa			16,076	23,762	7,686	_
			3,457	1,867	-	1,5
86. Heu und Stroh			4,937	6,470	1,533	_
87. Futtermittel: Grü				* 4		
			1,710	1,597	-	1
88. Sämereien aller	Art, ausschliesslich	Getreide	4,451	2,439	_	2,0
89. Düngmittel aller	Art		33,208	34,456	1,248	-
M. Hülfsmittel zum Transport:			157,664	165,884	8,220	_
90. Fahrzeuge			6,602	6,866	264	
91. Leere Gebinde u	nd Emballagen		15,250	15,651	401	_
	,		21,852	22,517	665	
N. Nicht rubrizirte Waaren:					- 003	
92. Einzelsendungen			7,229	6,980	-	2
93. Sammelladungen			3,295	3,458	163	-
94. Übrige Wagenlad	lungen		11,365	8,730	_	2,6
			21,889	19,168	·	2,7
Differenz gegenüber der	Güterstatistik nan	h Klassen	28,149	30,231	2,082	~,'
0 0 0	- See oracione nuc		50,038	49,399	2,002	6
		Total .				0.
		Gesammttotal .	1,556,839	1,622,014	65,175	_

schnittl.		länge b	bezogen,	kommen			-	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		(					Einnahmen
Bahn-	_				Personen	Gepäck	Güter		Words		per	Bahnkilom eter	ometer		per
länge		Personen	Gepäck	Güter	per Personen-	per Tonnen-	per Tonnen- kilometer	per Zugskilometer	per wagen- achsenkilom.	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	Bahnkilom.
Willometer	I	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Cts.	Cts.	Cts.	Fr. Cts.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		000 211		000 00	5	1	15.95	1	١	6,239	501	60	4,625	11,425	254
		130,000	l	34.000	6.04	1	16.59	1		7,860	521	159	5,640	14,180	238
_	_	174 568		58.013	5.00	I	13.32	1	1	8,776	614	198	7,724	17,312	563
1858 15		186 339		49.603	5.0s		14.67		1	9,458	653	294	7,277	17,682	520
	_	198.093		62,456	5.20	١	15.25	1	21.25	10,305	606	371	9,526	20,808	430
	_	192,862	l	87,353	5 <b>.</b> 32	1	14.56	1	22.44	10,265	617	542	12,720	24,144	2,057
_		220.056	I	134,433	5.20	I	12.92	7. 06	21.71	11,433	651	404	17,364	29,852	1,953
_		237.963	1	139,487	5.10	1	12.35	6. 19	20.54	12,129	680	479	17,268	30,556	2,145
_		247,411	1,390	124,216	5.17	49.16	12.84	6. 01	20.33	12,802	682	503	15,994	29,981	2,515
_		247,176	1,313	119,716	5.10	50.62	12.27	5. 81	19.10	12,603	665	521	14,690	28,479	2,896
		275,700	1,394	147,790	4.72	49.13	11.25	5. 93	19.41	13,567	685	574	16,633	31,439	1,100
		251,166	1,332	179,113	4.95	49.00	10.80	5. 78	18.23	12,424	652	660	19,480	33,210	1,002
_		252,347	1,407	180,503	4.93	50.40	11.60	5. 38	17.14	12,408	712	17.9	21,039	26,000	0 606
		280,449	1,491	234,547	4.83	49.80	10.20		17.36	13,534	744	100	24,008	96 071	2,020
	181.1	294,430	1,485	190,885	4.67	50.20	11.00		17:17	13,738	046	116	21,010	25,817	9 226
	193	275,163	1,709	197,978	4.72	48.00	10.80		17.27	12,988	022	275	97 315	43 969	3.215
1871   20	203	343,017	1,479	261,567	4.38	51.40	10.40		13.65	16,010	010	765	92 590	41.144	4.293
1872   213	_	361,429	1,595	234,098	4.43	53.20	10.00		16.46	17,000	054	641	25,020	43.717	6.294
		385,046	1,790	250,930	4.44	50.20	0.00	7 C	16.95	17.857	954	622	26,385	45,818	9,416
		400,200	1 700	200,000	1.30	7 1	10 00		16.16	18,247	923	620	26,745	46,535	12,360
1876 21	219	269 118	1 376	220.083	4.18	53.20	9.80		16.28	15,150	732	519	21,565	37,966	5,972
		280,533	1,148	185,044	4.46	53.66	10.04		17.68	12,519	616	521	18,584	32,240	2,053
		265,108	1,140	171,173	4.40	53.84	10.37	5. 40	18.32	11,668	614	426	17,700	30,438	540
_		251,578	1,158	167,377	4.48	54.32	10.39	-	19.19	11,271	629	38	16,584	29,000	0+0
		226,700	1,115	153,025	4.52	55.15	10.27		19.23	10,251	615	3/4	19,725	20,900	277
_		205,463	1,017	132,836	4.51	55.77	10.27	5. 31	19.45	9,274	196	358	13,010	22,011	190
_		205,808	1,036	144,206	4.55	56.08	10.11		19.67	9,361	180	376	14,000	24,901	414
_	541	243,308	1,124	146,610	4.41	56.30	9.79		20.01	10,739	633	3/3	19,549	20,094	1 905
_	541	201,292	1,123	144,703	4.50	56.43	9.47	5. 03	19.10	9,000	055	422	10,101	20,011	9 445
	541	211,450	1,189	144,014	4.48	56.90	9.13	4. 89	18.81	9,474	676	543	15,149	23,042	2,110
_		209,269	1,198	148,955	4.46	61.85	9.26	4. 86	18.83	9,334	741	196	15,795	24,434	1 865
_		222,854	1,178	151,065	4.25	61.78	9.12	4. 76	18.30	9,470	730	464	13,77	24,400	1,000
_															

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

## C. Ausgaben und Statistik des Betriebes.

Die Ausgabenrechnung und Statistik des Betriebsdienstes umfassen wie bisher nicht nur das eigene Nordostbahnnetz mit 564 Kilometer, sondern auch die Linien Zürich-Zug-Luzern mit 67 und Brugg-Basel mit 58 Kilometer.

Die Betriebslänge des ganzen Nordostbahnnetzes betrug durchschnittlich und am Schlusse des Berichtsjahres 689 Kilometer.

#### 1. Ausgaben.

1	886		* * * * * * * * * * * * * * * * * * *		1	887	
Durchschnit Bahnlänge	689 K	etriebene ilometer			Durchschnit Bahnlänge		
Fr.	Cts.	Prozente			Fr.	Cts.	Prozente
451,318 2,021,568 3,022,026 3,078,496 1,298,675 9,872,085	88 10 52 09 83 42	4.57 20.48 30.61 31.18 13.16	I. Allgemeine Verwaltung  II. Unterhalt und Aufsicht der Bahn  III. Expeditions- und Zugsdienst  IV. Fahrdienst  V. Verschiedene Ausgaben		454,511 2,058,869 3,090,664 3,047,492 926,952	17 28 20 66 22	4.74 21.50 32.27 31.81 9.68
	7	100	· · · · Totalausgaben · · · ·	•	9,578,489	53	100

Die Gegenüberstellung der Totalausgaben des Bahnbetriebes im Berichtsjahr mit denjenigen des Vorjahres ergibt eine Verminderung um Fr. 293,595. 89 Cts., trotzdem die Fahrleistungen 63,949 Zugskilometer mehr betrugen. Zur Erklärung dieses scheinbar auffallenden Resultates ist namentlich das an anderer Stelle ("Verschiedene Einnahmen") über das Kapitel "Wagenmiethe" Gesagte zu beachten; im Übrigen wird auf nachstehende Bemerkungen zu den einzelnen Ausgabentiteln verwiesen.

I. "Allgemeine Verwaltung." Dieser Titel zeigt eine Mehrausgabe von Fr. 3,192. 29 Cts., welche wesentlich mit zahlreichen, durch die Rückkaufsangelegenheit veranlassten Sitzungen des Verwaltungsrathes und der bezüglichen Spezialkommission und daheriger Ausrichtung vermehrter Taggelder und Reisespesen, mit einer vorübergehenden Personalvermehrung beim Rechnungsrevisorat anlässlich der Anleihenskonversion und mit Gehaltsaufbesserungen an Angestellte begründet wird.

II. "Unterhalt und Aufsicht der Bahn." Auf diesem Titel ist eine Mehrausgabe von Fr. 37,301. 18 Cts. zu verzeichnen. Dieselbe fällt wesentlich auf die Erneuerung und Ergänzung des Schottermaterials auf den ältern Linien bei Anlass von Geleisumbauten, ferner auf umfangreiche Reparaturen am Brandschenketunnel und Verstärkung einer Stützmauer im südlichen Tunneleinschnitt daselbst (Kap. II, Ba 1), Vornahme von Geleisumbauten auf einer gegenüber dem Vorjahr um 1383 m längern Strecke, Ersatz einer grössern Zahl von Weichenverbindungen und Erneuerung und Umbau einer Lokomotivdrehscheibe im Bahnhof Zürich in eine solche mit grösserm Durchmesser (Kap. II, Bb).

Gele	is	u m b	aut	en	wurde	en in	n Berichtsjah	r fo	olger	ide voi	gen	ommen:				
Von F	Prof	il II	aus	Eiser	auf	das	Normalprofil	V	aus	Stahl	$_{ m mit}$	eisernen	Schwellen	3,385	m	
		III	77				,,	v	"	77	"	. 77	"	8,196	"	
"		N. B.		יו	"	"		v		'n	"	n	n	4,287	"	
"		V. D.		"	. 11	_11		v	. 17	"	"	"	"	12,785	"	
"	"		"	"	" "	"	. "	v	"	Eisen	"	"	n	10	27	
n	"	II	"	"	"	n	17	v		Stahl	"	Holzsch		141	12	
'n	"	11	, "	"	"	n	"	v	"		,,,			190		
"	"		, n	"	77	77	"		"	"	"			12		
n	"	N. B.	"	"	"	77	, ,	V	"	. "	"	,	,	316		
n	"	V	"	"	"	"	"	V	"		17	,	,	2,034	**	
"	77	$\Pi$	"	"	"	"	"	V	"	Eisen	"			,		
"	"	III	"	"	77	"	"	V	"	"	"	,	"	1,882		
		IV						V	**	**	**		"	150	77	

Total 33,388 m Geleise.

Auf dem ganzen Betriebsnetz lagen am Ende des Berichtsjahres in den Hauptgeleisen:

Schienen von Normalprofil V 549,299 laufende Meter Geleise = 73.7 0/0

, andern Profilen 195,533 , , , =  $\frac{26.3}{0}$ 

Von jenen 549,299 laufende Meter Geleise von Normalprofil V bestehen aus:

Stahlschienen 392,180  $m = 71.4 \, {}^{0}/{}_{0}$ Eisenschienen 157,119  $m = 28.6 \, {}^{0}/{}_{0}$ 

entstanden, welche in der Hauptsache begründet wird durch zeitweilige Personalvermehrung und Gehaltsaufbesserungen beim Bureau des Betriebschefs und der Centralwagenkontrole (Kap. III, A 1), durch Gehaltsaufbesserungen beim Stationspersonal und Mchraufwand beziehungsweise Mindereinnahmen auf gemeinschaftlichen Bahnhöfen und Bahnstrecken, entsprechend dem auf dem Achsenverhältniss beruhenden Kostenrepartitionsmodus (Kap. III, A 2 a), durch Personalvermehrung und Gehalts- beziehungsweise Taglohnerhöhungen beim Güterexpeditionsdienst, Mehrleistungen beziehungsweise Minderbezüge auf Gemeinschaftsbahnhöfen und Mindervergütung des Dampfbootbetriebes auf dem Bodensee für den Umlad in Romanshorn (Kap. III, A 2 e), durch Vermehrung des Zugspersonals wegen grösserer Fahrleistungen (Kap. III, A3), durchAnschaffung eines grössern Vorraths an Rohbilleten und Herstellung von kombinirbaren Rundreisebilleten, deren Kosten indessen grössten Theils von den partizipirenden fremden Verwaltungen ersetzt und in der nächsten Rechnung wieder vereinnahmt werden (Kap. III, B 1), durch Mehrkonsum von Heizmaterial auf den Stationen in Folge des strengen Winters von 1887/88 (Kap. III, B 2), durch Anschaffung einer grössern Anzahl neuer Wagendecken als Ersatz und durch Ausrüstung sämmtlicher Stationen mit Gefässen für die Eberhard'sche Feuerlöschmasse (Kap. III, B 3).

IV. "Fahrdienst". Dieser Titel zeigt eine Minderausgabe von Fr. 31,003. 43 Cts. Das Fazit rührt wesentlich daher, dass zwar auf der Mehrzahl der Kapitel Mehrausgaben entstanden sind, diese indessen durch einen bedeutend grössern Betrag von Minderausgaben für ausrangirtes und zu Lasten des Erneuerungsfonds abgeschriebenes Rollmaterial mehr als aufgewogen werden. Mehrausgaben sind entstanden durch Anstellung eines zweiten Constructeurs in der Dienstabtheilung des Betriebsmaschinenmeisters und Gehaltsaufbesserungen (Kap. IV, A 1), durch Vermehrung des Maschinenpersonals theils wegen grössern Leistungen im Fahr- und Rangirdienst — 168,876 Lokomotivkilometer mehr als im Vorjahr und Einstellung je einer weitern Rangirmaschine in den Bahnhöfen Zürich und Rothkreuz — (Kap. IV, A 2), durch die aus derselben Veranlassung nöthig gewordene vermehrte Arbeitsleistung des Personals für

Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials (Kap. IV, A 3), namentlich aber durch grössern Brennmaterialverbrauch der Lokomotiven (Kap. IV, B a 1), welches allein eine Mehrausgabe von über Fr. 40,000 aufweist. Dieser Verbrauch ist nicht nur im Ganzen, sondern auch im Durchschnitt (auf die Leistung per Lokomotiv- und Wagenachskilometer bezogen) gestiegen; der Grund liegt darin, dass die Leistungen der schweren Maschinen erheblich zu-, diejenigen der leichten Maschinen dagegen abgenommen haben; auch trugen die vermehrte Anwendung der kontinuirlichen Luftdruckbremse und die fortwährende Gewichtszunahme der Wagen, besonders der Güterwagen, welche die Wagenachse stärker belastet, zu diesem Resultat bei. Die Beheizung der Wagen (Kap. IV, B b 1) kostete des strengen Winters von 1887/88 wegen ebenfalls mehr. Die Auslagen für das Schmieren der Lokomotiven (Kap. IV, B a 2) waren um etwa Fr. 6200 geringer, wogegen das Schmieren der Wagen (Kap. IV, B b 2) etwa Fr. 1800 mehr kostete als im Vorjahr. Während bei den Lokomotiven billigeres Öl verwendet und durchschnittlich weniger konsumirt wurde, verhält es sich bei den Wagen umgekehrt, indem hier versuchsweise statt des bisherigen Globöls das theurere Bakuöl verwendet wurde, ohne dass der gehoffte günstige Erfolg eintrat, da gegentheils der durchschnittliche Verbrauch grösser war, was übrigens zum Theil auch dem Umstande zuzuschreiben ist, dass bei Eintreten der wärmern Jahreszeit fremde, besonders österreichische Wagen oft warm liefen, und dann das Personal glaubte, solche besonders reichlich schmieren zu sollen. Die Kosten für den Unterhalt der Lokomotiven (Kap. IV, C a 1) waren um rund Fr. 9800 geringer, für den Unterhalt der Personenwagen (Kap. IV, C a 2) um rund Fr. 32,000 höher, für den Unterhalt der Gepäck- und Güterwagen (Kap. IV, C a 3), dagegen um ungefähr den nämlichen Betrag geringer als im Vorjahr. Dass die Unterhaltungskosten der Personenwagen bei etwas geringerem Parcours so bedeutend gestiegen sind, erklärt sich theils aus dem zunehmenden Alter und daheriger grösserer Reparaturbedürftigkeit des Materials, theils aus der Vornahme ausserordentlicher Arbeiten, wie Umbau von Heizvorrichtungen und Auswechseln von Achsen. Die Verminderung der Unterhaltungskosten der Gepäck- und Güterwagen erklärt sich aus der Verminderung des Parcours um ungefähr 3 Millionen Achskilometer. Bezüglich der Ausgaben für die Erneuerung des Rollmaterials (Kap. IV, Cb) wird auf die Rechnung über den Erneuerungsfonds selbst verwiesen.

V. "Verschiedene Ausgaben." Dieser Titel erzeigt insgesammt eine Minderausgabe von Fr. 371,723. 61 Cts. Wenn jedoch der Minderaufwand für Miethe von fremdem Rollmaterial unter Rubrik V. A 3 ausser Betracht gelassen wird, dessen Ursache bereits unter den "Verschiedenen Einnahmen" bei Behandlung der Vergütungen für den Parcours der eigenen Wagen auf fremden Bahnen besprochen wurde, so ergibt sich auf den übrigen Rubriken eine Ausgabenvermehrung von zusammen Fr. 13,737. 28 Cts. Dieselbe besteht unter Rubrik V. C8 "Verschiedenes" mit Fr. 7213. 68 Cts. zu Lasten der Betriebsausgaben für Einholung eines technischen Gutachtens über Reorganisation der Pensions- und Hülfskasse, Beitrag an die Stadtgemeinde Frauenfeld für die Kanalisation im dortigen Bahnhofquartier und theilweise Abschreibung einer langjährigen Forderung an einen Privaten für Säuberung der korrigirten Kantonalstrasse bei Müllenen-Wädensweil in Folge gütlichen Vergleichs. Die unter der gleichen Rubrik aufgeführten Fr. 15,992. 67 zur Deckung des Passivsaldo zu Ende 1887 auf der bisherigen Baureserve für die definitive Stationsanlage Horgen kommen, weil zu Lasten des Erneuerungsfonds fallend, in der Gewinnund Verlustrechnung unter Ziffer 8 "Zuschüsse aus den Spezialfonds" wieder in Einnahme. Unter Rubrik C 4 "Transportversicherungen und Entschädigungen" gelangten im Berichtsjahre keinerlei Materialschäden zur Verrechnung, und auch die Antheile unserer Gesellschaft an Entschädigungen für havarirte Transportgüter blieben um etwa 1/4 unter den diesfälligen Vergütungen des Vorjahres, so dass diese Rubrik eine Minderausgabe von Fr. 10,435. 29 Cts. aufweist. Die übrigen Differenzen sind unwesentlich.

Reklamationen wegen Verlustes, Beschädigungen und Verspätungen im Personen-, Gepäck-, Vieh- und
Güterverkehr wurden behandelt:
Übertrag vom Jahr 1886
Neu hier angebracht
Von andern Verwaltungen überwiesen
Total . 1,385 Fälle.
1,184 Fälle.
Erledigt wurden im Berichtsjanfe.
Unerledigt sind geblieben
Die von der Nordostbahn theils an die Reklamanten ausgerichteten, theils an andere
Bahnunternehmungen vergüteten Entschädigungen auf Kapitel V, C 4 beziffern sich auf Fr. 19,244. 07 Cts
Davon sind abzurechnen: an Rückerstattungen von andern Bahnen und von Ver-
Davon sind abzurechnen: an itakerstattangen von der zusammen von 12,473. 53 "
sicherungsgesellschaften, sodann an Erios aus beschädigten Gutern, Zustammen
Es verbleibt somit eine Nettoausgabe von
An den Bruttoausgaben partizipiren:
a) Gänzlicher Verlust mit Fr. 6,590. 07 Cts.
b) Beschädigungen
c) Verspätungen
Total . Fr. 19,244. 07 Cts.
Auf nachgenannte Transportartikel entfallen:
Getreide
Mehl
Wein
Sprit
Öl
Eisenwaaren
Baumwollwaaren
Möbel
Glaswaaren
Diverse
Personenverkehr (Verspätung von Reisenden) " 171. 10 "
Total . Fr. 19,244. 07 Cts.

### 2. Statistik des Betriebsdienstes.

Lokomotiven. Bestand. Im Berichtsjahr wurden vier, grössere Reparaturen nicht mehr lohnende Lokomotiven (A<sup>2</sup>T 55 und 58, C<sup>2</sup>T 103 und 107) ausrangirt und abzüglich des Altmaterialwerthes zu Lasten des Erneuerungsfonds vom Conto "Rollmaterial" abgeschrieben. Es waren demnach zu Ende des Jahres 1887 145 Stück vorhanden.

Leistungen. Von den Lokomotiven wurden für den Strecken- und Rangirdienst durchschnittlich 102 in Anspruch genommen. Unter dieser Zahl sind die sämmtlichen Lokomotiven verstanden, welche nach den aufgestellten Diensteintheilern — die Zeit der periodischen Ruhetage für Kesselwaschung, für kleinere Reparaturen u. s. w. mitberücksichtigt — für die Abwandlung des Fahr- und Rangirdienstes erforderlich waren. Täglich im Feuer, also effektiv Dienst leistend, waren 84, wovon 68 im Strecken- und 16 im Rangirdienst. Jene 102 Lokomotiven haben

im Ganzen 4,667,966 Kilometer, nämlich im Fahrdienst 3,945,854 und im Rangirdienst 722,112 zurückgelegt (1886: 4,499,090 Kilometer, wovon 3,813,274 im Fahr- und 685,816 im Rangirdienst).

In den angegebenen Rangirzahlen sind nicht inbegriffen die Leistungen der Fahrdienstlokomotiven im Rangirdienst, welche sich für 1887 auf 238,032 Kilometer (1886 : 228,736) beziffern.

Auf die einzelnen Bahnlinien vertheilen sich die ausgeführten Fahrkilometer wie folgt:

To.	Zugs- Kilometer	Vorspann- Kilometer	Nutz- Kilometer	Material- transport- Kilometer	Schneepflug- fahrten Kilometer	Leerfahrten- Kilometer	Total der Fahrkilometer
Eigenes Netz	2,877,919	112,917	2,990,836	6,824	130	55,356	3,053,146
Zürich-Zug-Luzern	370,295	14,888	385,183	528		10,128	395,839
Bötzbergbahn	470,561	8,943	479,504			2,976	482,480
Führung der Arlbergzüge (Ziegelbrücke-Sargans)	13,930	-	13,930	_	_	_	13,930
Aushülfe an schweizerische Bahnen		320	320	-		139	459
Total *	3,732,705	137,068	3,869,773	7,352	130	68,599	3,945,854

Unterhaltungskosten. Die zum Fahrdienst verwendeten Lokomotiven konsumirten an Brenn-, Schmier- und Putzmaterial nachstehende Quantitäten und verursachten folgende Kosten:

		1886		1887
Verbrauch an Steinkohlen in Kilogramm		29,337,978		31,567,701
" Tannenholz in Ster		1,076		1,011,5
Totalverbrauch (Ster Tannenholz in Steinkohler	1-			
einheiten reduzirt) in Kilogramm		29,768,378		31,972,301
Verbrauch an Schmiermaterial in Kilogramm .		70,014,1		68,812,5
Kosten des Brennmaterials	Fr.	659,544. 02 Cts,	Fr.	696,712. 20 Cts.
" per 100 Kilogramm .	77	2. 22 "	n	2. 18 "
" Schmiermaterials	n	38,793. 17 "	n	3 <b>3,</b> 701. 93 "
, per 1 Kilogramm .	Cts.	55,4	Cts.	49,0
", Putzmaterials	Fr.	34,425. 86 Cts.	Fr.	36,384. 27 Cts.
Erneuerungs- und Reparaturkosten	77	377,067.90 ,**	"	394,223. 38 ,**
Totalkosten	,, 1	,109,830.95 "**	"	1,161,021. 78 "**

Die zum Rangirdienst in den Bahnhöfen Zürich, Romanshorn, Winterthur, Schaffhausen, Brugg, Aarau und Rothkreuz verwendeten Lokomotiven konsumirten folgende Materialien und verursachten nachstehende Unterhaltungskosten:

	1886	1887
Verbrauch an Brennmaterial in Kilogramm	 5,401,972	5,637,569
" Schmiermaterial in Kilogramm	 ,	15,224
Kosten des Brennmaterials	 Fr. 119,684.77 Cts.	Fr. 122,849. 62 Cts.
" Schmiermaterials	 " 8,425. 08 "	" 7,269. <b>67</b> "
" Putzmaterials		" 8,852.55 "
Erneuerungs- und Reparaturkosten	 , 51,000.51 ,**	
Totalkosten	 , 187,366.89 ,**	" 184,565. — "**

<sup>\*</sup> Die vom 5. März bis 31. Mai und vom 15. Oktober bis 31. Dezember in den Schnellzügen 55 und 56 (Zürich-Ziegelbrücke-Zürich) durch Lokomotiven der Vereinigten Schweizerbahnen ausgeführten Zugskilometer (19,256) sind in dieser Ziffer nicht inbegriffen.

\*\* In diesen Summen sind die zum Ersatz von Feuerbüchsen, Siederöhren, Achsen, Rädern und Bandagen zu Lasten des Erneuerungsfonds verausgabten Fr. 43,153. 65 Cts. (1886 : Fr. 41.363. 36 Cts.), sowie die zum Umbau der Lokomotive Nr. 66 verwendeten Fr. 19,510. 32 Cts. inbegriffen, dagegen nicht enthalten Fr. 226,693. — Cts. (1886 : Fr. 155,698. 30 Cts.), welche zur Abschreibung von vier Lokomotiven verausgabt wurden, sowie Fr. 2502. 31 Cts. (1886 : Fr. 2266. 23 Cts.), welche zur Einrichtung von Luftdruckbremsen verwendet worden sind

Wagen. Bestand. Im Berichtsjahr wurden 8 ältere und defekte Personenwagen vom Inventar abgeschrieben und ein Personenwagen II. und III. Klasse mit Gepäckraum in einen Gepäckwagen umgebaut; es waren demnach zu Ende des Jahres vorhanden:

521 Stück mit 1174 Achsen und 22,009 Sitzplätzen.

Gepäck- und Güterwagen. Im Berichtsjahr wurden 8 baufällige Güterwagen vom Inventar abgeschrieben; es waren somit am Jahresschluss vorhanden:

2447 Stück mit 4900 Achsen und einer Tragfähigkeit von 26,897 Tonnen.

Detaillirte Angaben über den Bestand der Wagen, beziehungsweise die Vertheilung der Sitzplätze der Personenwagen auf die einzelnen Klassen und die Ausnützung der Sitzplätze, sowie die Ausnützung der Tragkraft der Güterwagen finden sich in den Tabellen a II, a III und b II.

Leistungen. An Achsenkilometern wurden zurückgelegt:

### 1. Von den Nordostbahnwagen.

a) Auf den eigenen Linien:	1886	1887
Personenwagen	21,876,238	21,537,724
Gepäck- und Güterwagen	$\frac{20,909,004}{42,785,242}$	$\frac{20,338,718}{41,876,442}$
b) Auf fremden Bahnen:		
Personenwagen	2,166,252	1,972,964
Gepäck- und Güterwagen	$\frac{44,551,441}{46,717,693}$	$\frac{42,064,148}{44,037,112}$
	Total 89,502,935	85,913,554
2. Von Wagen fremder Verwaltunge	en auf der Nordostbahn.	
Personenwagen	. 2,985,468	4,444,710
Gepäck- und Güterwagen	. 46,063,070	48,060,141
Schweizerische Bahnpostwagen	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	3,521,731 56,026,582
3. Von den Nordostbahnwagen und	fremden Wagen	
zusammen auf der Nordostbahn	94,818,772	$\frac{97,903,024}{}$

Unterhaltungskosten. Der Verbrauch an Schmiermaterial stellte sich im Berichtsjahr auf 14,493,5 Kilogramm, wofür Fr. 5,045.35 Cts. verausgabt wurden, gegenüber 10,835 Kilogramm mit einer Ausgabe von Fr. 3,156.94 Cts. im Vorjahre. Mit einem Kilogramm Schmiere wurden 6,755 Achsenkilometer zurückgelegt (1886:8,751).

Die Erneuerungs- und Reparaturkosten der Wagen belaufen sich auf Fr. 469,648. 73 Cts. (1886: Fr. 469,688. 61 Cts.), in welcher Summe die zum Ersatz von Achsen, Rädern und Bandagen zu Lasten des Erneuerungsfonds verausgabten Fr. 20,199. — Cts. (1886: Fr. 19,940. 80 Cts.) inbegriffen sind; in jener Summe sind dagegen nicht enthalten die für Abschreibung von Personen- und Güterwagen verwendeten Fr. 80,154. 70 Cts. (1886: Fr. 288,578. 49 Cts.) und die für Einrichtung von Luftdruckbremsen verausgabten Fr. 16,433. 09 Cts. (1886: Fr.—.)

# a) Stand, Leistungen und Unterhaltungskosten des Betriebsmaterials.

# I. Lokomotiven.

	,		]	Fahrdie	nst			Rone	rdienst
	Вгт	A 2 T	A <sup>3</sup> u. A <sup>3</sup> T	C2T u.	E 2	То	tal	Kangi	raienst
a) Stand und Leistungen.		A	A u. A	Сзт	12	1886	1887	1886	1887
Zahl der Lokomotiven	48	11	16	40	14	134	129	15	16
Zurückgelegte Wegstrecke	10	"	10	10	17	101	120	10	10
mit Bahnzügen Km. im Materialtransport	6,471	295		586	_	4,870	7,352	_	_
in Leerfahrten	50 42,497		1,095	80 18,409		80 48,034			_
Total der zurückgelegten Fahrkilometer	1,539,727	339,809	619,217	1,222,684	224,417	3,813,274	3,945,854		
Im tägl. Durchschnitt Kilometer 1887	4,218.4	931.0	1,696.5	3,349.8	614.8	_	10,810.5	(228,736)	2,630.
Beförderte Wagenachsenkilometer 1886	4,170.s 29,320,350	1,023. <sub>1</sub> 4,856,951	1,346.7	3,298. <sub>7</sub> 45,431,237	607.9	10,447.3 *94,424,164	*9 <b>7</b> ,553,978	2,505.6	
per Fahrkilometer 1887	19.04	14.29	24.89	37.16	12.83	_	**24.81	_	_
[1000	19.28	14.46	24.67	37.46	12.40	**24.85	_	-	_
b) Kosten des Brennmaterials.					0				
Verbrauch im Ganzen Kg. per Lokom, (Fahr-bzw.	10,947,560			12,495,693		29,768,378		5,401,972	
Rangir-) Kilom	$7.1101 \\ 6.7824$	6.3441 6.2535	8.0986 7.9601	$\begin{array}{c} 10.2199 \\ 9.9522 \end{array}$	6.0532 5.4637	7.8065	8.1028	5.9067	5.8716
" per Lokom - (Fahr bay)	238,558.28	46,976.93	109,277.62	272,297.43	29,601.94	659,544.02	696,712.20	119,684.77	122,849.
dito 1887 Cts.	$15.4935 \\ 15.0269$	$13.8245 \\ 13.8552$	$17.6477 \\ 17.6362$	$22.2705 \\ 22.0499$	$13{1906} \\ 12{1052}$	17.2960	17.6568	13.0867	12.7949
c) Übrige Unterhaltung <b>s</b> kosten.						7-24			
Verbrauch an Schmiermaterial . Kg. per Lokom, (Fahr-bzw.	23,562.5	5,727	11,143	25,080	3,300	70,014.1	68,812.5	15,033	15,224
Rangir-) Kilom	0.0153 0.0152	0.0169	0.0180	0.0205	0.0147	_	0.0174	_	0.0159
Kosten des Schmiermaterials . Fr.	11,540.56	$0.0208 \\ 2,804.51$	0.0185 $5,456.73$	$0.0220 \\ 12,284.12$	$0.0161 \\ 1,616.01$	$0.0184 \\ 38,793.17$	33,701.93	0.0164 8,425.08	7,269.
Rangir-) Kilom 1887 Cts.	0.75	0.83	0.88	1.00	0.72	<u>-</u>	0.85		0.76
dito 1886 " Kosten für Beleuchtung, Reinigungs- material, Verpackung, Wasser-	0.84	1.15	1.02	1.22	0.89	1.02	·	0.92	_
pumpen und Streusand Fr. Unterhaltungs- und Erneuerungs-	14,199.28	3,133.04	5,709.18	11,273.65	2,069.12	34,425.86	36,384.27	8,256.53	8,852.5
rosten der Lokomotiven u. Tender " per Lokom, (Fahr-bezw. Rangir-)	128,364.30	48,215.70	63,591.14	138,874.68	15,177.56	377,067.90	394,223.38	51,000.51	45,593.1
Kilom 1887 Cts.	8.34	14.19	10.27	11.36	6.76	_	9.99	_	4.75
dito 1886 "	9.30	7.03	10.75	11.54	7.93	9.89	-	5.58	_
d) Total.			~		8	-			
Für Brenn-, Schmier- und Putz- material, Beleuchtung, Verpack- ung, Wasserpumpen und Streu-			,						
sand, sowie für Erneuerung und Reparaturen Fr. per Lokom, (Fahr- bezw. Rangir-)	392,662.42	101,130.18	184,034.67	434,729.88	48,464.63	1,109,830.95	1,161,021.78	187,366.89	184,565.0
Kilom 1887 Cts. dito 1886 ,	$\begin{array}{c} 25.50 \\ 26.07 \end{array}$	$29.76 \\ 22.94$	29. <sub>72</sub> 30. <sub>31</sub>	35. <sub>56</sub> 35. <sub>70</sub>	21. <sub>60</sub> 21. <sub>83</sub>	29.10	29.42	20.49	19.22
per Wagenachsenkilom	1. <sub>84</sub> 1. <sub>35</sub>	2.08 1.59	1.22 1.26	0.96 0.95	1.68 1.76	1.18	1.19	für jede	r. 505.6

In diesen Ziffern sind die durch Lokomotiven der V. S. B. beförderten Wagenachsenkilometer nicht inbegriffen, 1886 = 394,608; 1887 = 349,046.

Bei Berechnung dieser Verhältnisszahlen sind die von N. O. B. Lokomotiven auf der V. S. B. (Ziegelbrücke-Sargans) ausgeführten Kilometer nicht berücksichtigt, 1886 = 12,880; 1887 = 13,930.

# a) Stand, Leistungen und Unterhaltungskosten des Betriebsmaterials.

# II. Personenwagen.

								A. S	tand u	ını	d Leis	tung	gen.						
ı		Anzahl der Wagen	)	Achsen	Sitz	plä	tze d	ler W	7 a g e r	n	Auf d	ie Li	inge ei	nes	Kilom	eters red	uzirt, wurder	befördert	
bsjal		Anz W		der A	i	m Eir	nzelner	1	ue		D		Eige	en-		]	Brutt <b>ol</b> ast		
Betriebsjahr	achträdrige	vierrädrige	Total	Anzahl d	I. Klasse		I.	III. Klasse	im Ganzen	2	Person gewic		gewicht der Wagen		im (	Ganzen	per Bahnkilo- meter	per Achsen- kilometer	
	ac	Ą.				<u> </u>										Tonnen			
1887 1886	66 68	455 462		1174 1196	1,159 1,175	6,9 7,1		3,893 4,091	22,009 22,36	. 11			114,859 109,37			818,492 713,431	184,062 175,201	4.88 4.86	
						<u> </u>	'	В. Т	Jnterb	alt	tungsk	oste	en.						
		Achsen-	- 11	Repa	ratu	rkos	sten	1	hsen-		Ko	sten	des Sc	hmieri	materi	ials	Putzen, H Beleuc		
jahr	II	r eigen	en				l l		ometer eigenen			Δ	us-	per	Ach	senkilo-	Ausgab	en für	
iebs	11	Wagen auf der	.	im	Aol	er isen-	nter	1	ınd				aben		met	er	ef or a	Kosten	
Betriebsjahr	τ	I.O.B ind auf remden		Ganzer	l	meter		Wag	mden en auf der	M	aterial		für terial	Schn	niere	Aus- gaben	Material	per Achsen- kilometer	
	F	Bahnen		Franken	Cer	times	in	N.	О. В.	F	Kilogr.	Fra	anken	iken Grai		Centimes	Franken	Centimes	
1887	<b>2</b> 3,	510,6	88	232,299.	33	·988	3.313	25,98	82,434	3	3,846.4	1,3	38.98	0.1480		0.0052	33,322.40	0.1282	
1886	24,	042,4	90	197,429.4	11 0	-821	2.862	24,8	61,706	2	2,841.0	8	27.76	0.11	43	0.0033	29,401.97	0.1183	

# III. Gepäck- und Güterwagen.

1																	
ļ							A. St	and und	l Le	istungen	١.						
ı			A n	zahl		der ck-und gen ht der Achse			Aut	Auf die Länge eines Kilometers reduzirt, wurden bef						ördert	
bsjah		päck- agen	Güte wage		lzahl	raft d	engewicht c	per A	II .	łepäck,		Eigen-		Bı	uttolast	;	
Betriebsjahr	achträdrige	vierrädrige	vierrädrige	r Wagen	r Achsen	Tragkraft der sämmtl. Gepäck-und	Guterwagen Eigengewicht	Wagen per Achse Tragkraft per Achse im Mittel.	Eq	Hüter, uipagen id Vieh	-	wicht der Wagen	im Ganzen		per Bahn-	KIIOMUT.	per Achsen- kilomtr.
	ac	Vi.	Ą.	der	der		Tonne	n				Tonnen					
1887 1886	3	69 68	2,37 2,38	1 '	4,900	26,89	1	1	ll .	19,315,139 247,580,870			366,896,		532,50	- 1	5.10
		00	2,00	2,434	4,914	26,97			H	,889,940		0,877,534	357,767,	474	519,25	66	5.11
	11							nterhalt	ung	skosten.							
ahr		Achse		Rера	ratur	kost	e n	Achsen kilomet		K	Сов	ten des	Schmi	iermaterials			
Betriebsjahr	,	ier eige Wagen ier N. C	auf	im	per	Achsen- kilometer	Prozenten Einnahmen	der eige und fremde	nen	Materia	al .	Ausgab			treffniss kilo	per Ac neter	hsen-
Betr		und a fremde Bahne	en	Ganzen	_			Wager auf de	n er	Materia	<b>.</b>	Material		Schmiere		Aus	gaben
	-	Danne	он.	Franken	Cent	times	in der	N. O.	В.	Kilogr.		Fran	ken	Gr	amme	Cen	ntimes
1887	II.	2,402,		237,349.10		380	2.122	71,920,	590	10,647	.1	3,70	6.37	37 0.1480		0.0052	
1886	6	5,460,	445	272,259.20	0.	416	2.440	69,957,	066	7,994	.0	2,329.18		0.	1143	0.	.0033

## b. Durchschnittsresultate und Verhältnisszahlen.

I. Ausgaben.		1885	1886	1887
(Länge des Netzes am Jahresschluss: 689 Kilometer u. durchschnittlich betriebene Länge: 689 Kilometer.)				
Gesammt-Betriebsausgaben	" Nutzkilometer " " Lokomotivkilometer . "	13,738.16 2.67 2.64	14,328.13 2.62 2.59	13,902.02 2.48 2.43
I. Allgemeine Verwaltung	" Wagenachsenkilometer Cts. " Bahnkilometer Fr.	$ \begin{array}{c c} 10.49 \\ 662.71 \end{array} $	10.41 655.03	9.78 $659.67$
II. Unterhalt und Aufsicht der Bahn		2,906.95	2,934.06	2,988.20
III. Expeditions- und Zugsdienst IV. Fahrdienst:	" "	4,259.44	4,386.11	4,485.73
Im Ganzen	Bahnkilometer , , , , , , , , , , , , , , , , ,	4,080.32 79.43 78.48 3.12	4,468.06 81.87 80.73 3.24	4,423.06 78.70 77.20 3.11
B. Materialverbrauch der Lokomotiven u. Wagen	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	$ \begin{array}{c} 22.53 \\ 22.25 \\ 0.88 \\ 23.75 \\ 23.47 \end{array} $	21.80 21.49 0.86 23.98 23.65	$egin{array}{c} 22.04 \\ 21.62 \\ 0.87 \\ 24.40 \\ 23.98 \\ \end{array}$
	<ul> <li>Wagenachsenkilometer</li> <li>Nutzkilometer</li> <li>Lokomotivkilometer</li> <li>Wagenachsenkilometer</li> </ul>	0.93 $32.78$ $32.39$ $1.29$	0.95 $35.75$ $35.25$ $1.42$	0.96 $31.92$ $31.30$ $1.26$
D. Sonstige Ausgaben	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	0.87 0.37 0.02	0.34 0.34 0.01	0.39 0.38 0.02
V. Verschiedene Ausgaben	"Bahnkilometer Fr.	1,828.74	1,884.87	1,345.36

Bemerkungen: Durch die Einführung des neuen Rechnungsschema im Jahre 1885 ist eine Vergleichung mit den vorausgehenden Jahren unmöglich geworden, lediglich für das Jahr 1884 konnten auf Grund der dem betreffenden Geschäftsbericht als Anhang beigefügten Betriebsrechnung der vorstehenden Tabelle analog die Durchschnitts- und Verhältnisszahlen ermittelt werden. Um indessen eine annähernde Vergleichung wenigstens mit den Durchschnittsziffern der Gesammtbetriebsausgaben der Jahre vor 1884 zu ermöglichen, lassen wir hier noch die Durchschnittsresultate derjenigen Ausgabentitel folgen, die neu in die Betriebsrechnung eingestellt sind und bei einem Vergleich an obigen Totalziffern vorweg in Abzug gebracht werden müssen.

	1885	1886	1887
II. Unterhalt und Aufsicht der Bahn. B.b. Erneuerung des Oberbaues . per Bahnkilometer . Fr.	947.59	910.95	945. 12
"Nutzkilometer Ct	s. 18.45	16.69	16.83
" Lokomotivkilometer . "	18.23	16.46	16.50
" Wagenachsenkilometer "	0.72	0.66	0.67
IV. Fahrdienst. C. b. Erneuerung des Rollmaterials " Bahnkilometer . Fr	470.07	737.08	593, 10
"Nutzkilometer Ct	9.15	13.50	10.56
" Lokomotivkilometer . "	9.04	13,32	10.36
" Wagenachsenkilometer "	0,36	0.53	0.42
V. Verschiedene Ausgaben. A. Pacht- und Miethzinse (Passivzinse) . "Bahnkilometer . Fr.	1,505, 17	1,592.18	1,033, 10
"Nutzkilometer . Cts	29.30	29.17	18.39
" Lokomotivkilometer "	28.95	28.77	18.04
"Wagenachsenkilometer "	1.15	1,16	0.73
Im Ganzen	2,922.83	3,240. 21	2,571.32
"Nutzkilometer Cts	56.90	59.36	45.78
"Lokomotivkilometer . "	56.22	58.55	44.90
"Wagenachsenkilometer "	2.23	2.35	1.82

	× 1		1885	1886	1887
II. Fahrm	terial.				
Länge des Netzes am Jahresschluss	Kilos	meter	689	689	689
Durchschnittlich betriebene Länge		71	689	689	689
a) Den Bestand des Fah	rmaterials betreffend:	×			
Auf jede Lokomotive kommen		lometer	4.6554	4.6242	4.7517
" " " "	Personenw	agenachsen	8.0811	8.0268	8.0965
,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,,	Güterwag	enachsen	34.919	32.980	33.793
" im Ganzen .	Wagen	achsen	43.00	41.01	41.89
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Sitzp	olätze	151.11	150.11	151.79
n n n n	Tonnen	Tragkraft	190.67	181.01	185.50
Auf jeden Bahnkilometer kommen	Lokom	otiven	0.215	0.216	0.210
n n n n	Personenw	agenachsen	1.736	1.736	1.704
n n n n	Güterwag	genachsen	7.501	7.132	7.112
" " im Ganze	n Wagen	achsen	9.237	8.868	8.816
n n n n	Sitzp	olätze	32.459	32.468	31.943
י מ מ יי מ	Tonnen	Tragkraft	40.955	39.145	39.038
Auf jede Personenwagenachse fallen	SitzI	olätze	18.70	18.70	18.75
" " Güterwagenachse "	Tonnen	Tragkraft	5.4602	5.4886	5.4892
b) Die Leistungen und Unterhaltungsk	osten der Lokomotiver	betreffend:			
I Fahr and Dani	diamental anno atturan			0.3	*
I. Fahr- und Rangi					
Auf die vorhandenen Lokomotiven verthe und Rangirdienst zurückgelegt	lt, hat jede derselben im Fahr	. per Jahr Km.	30,138	31,730	33,834
		Tag	82.6	86.9	92.7
Im Durchschnitt hat jede eingetheilte Farückgelegt	hrdienstlokomotive zu	T - 1	44,779	45,396	45,882
		" Tag "	122.6	124.4	125.7
Im Durchschnitt hat jede Fahrdienstlol	omotive im Feuer zu	-	55,112	56,078	58,027
rückgelegt		. "Jahr " "Tag "	151.0	153.6	158.9
Im Durchschnitt hat jede Lokomotive im I	angirdienst zurückgelegt	" Jahr "	58,538	60,970	60,009
		" Tag "	160.4	167.o	164.4
2. Fahrdienstlokomoti	en.				
			25.14	24.85	24.81
Reparaturkosten der Lokomotiven per Lokomotive		. Centimes	11.22	9.89	9.99
	lometer	. "	11.69	10.40	10.56
	nachsenkilometer	. ,,	0.448	0.399	0.404
	notivkilometer	. Kilogr.	7.6121	7.8065	8.102
	lometer	. "	7.9273	8.2117	8.565
	nachsenkilometer	. ,,	0.3035	0.3153	0.327
	notivkilometer	. ,,	0.0181	0.0184	0.017
	lometer	,,	0.0188	0.0193	0.018
	nachsenkilometer	. ,,	0.00072	0.00074	0.000
	notivkilometer	. Centimes	16.7962	17.2960	17.6568
	lometer	. "	17.4917	18.1937	18.6651
" Wage	nachsenkilometer	• 29	0.6697	0.6985	0.7149

	1885	1886	1887
Kosten des Schmiermaterials per Lokomotivkilometer Centimes	1.2538	1.0173	0.85
" Zugskilometer "	1.3057	1.0701	0.90
Kosten des Putzmaterials "Lokomotivkilometer "	0.943	0.903	0.92
" Zugskilometer "	0.982	0.950	0.97
Kosten für Reparaturen sowie für Brenn-, Schmier- und Putzmaterial:			
per Bahnkilometer Franken	1,571.12	1,610.79	1,685.0
" Lokomotivkilometer Centimes	30.22	29.10	29.49
" Zugskilometer "	31.47	30.61	31.10
", Wagenachsenkilometer "	1.20	1.18	1.19
c) Die Leistungen und Unterhaltungskosten der Wagen betreffend;			
Von den Nordostbahnwagen hat jede Achse durchlaufen Kilometer	13,339	14,649	14,144
und zwar jede Personenwagenachse . ,,	19,495	20,102	20,026
"Güterwagenachse . "	11,914	13,321	12,735
Täglich ist die ganze Bahn durchlaufen worden von Personen wagenachsen	92.88	98.86	103.33
"Güterwagenachsen.	265.92	278.18	285.9
"Personen-u. Güterwagenachsen	358.80	377.04	389.30
Von den auf der Nordostbahn durchlaufenen Wagenachsenkilometern fallen			
auf Nordostbahnwagen	45.71	45.12	42.7
" fremde Wagen	54.29	54.88	57.2
Kosten des Schmiermaterials per Wagenachsenkilometer Centimes	0.0033	0.0033	0.0
Reparaturkosten per Bahnkilometer	650.01	681.70	681.6
" Wagenachse und Jahr	70.37	76.87	77.3
" Wagenachsenkilometer	0.528	0.525	0.5
	5. 10		
d) Ausnützung der Wagen:			
In den Personenwagen waren während des Jahres von sämmtlichen	21	20	90
Sitzplätzen durchschnittlich besetzt Prozente	31.32	30.23	29.97
Ausnutzung der Tragfähigkeit der Gepäck- und Güterwagen . "	33.15	35.49	35.5
	,		
			18
		, .	

# D. Finanzergebniss.

Vergleichende Übersicht der Resultate des Berichtsjahres mit dem Vorjahre.

		1887
Fr. 13,782,708. 02 Cts.	. Ertrag des Personen-, Gepäck-, Thier- und Gütertransportes .	Fr. 13,783,748. 20 Cts
" 1,368,611.77 "	Verschiedene Einnahmen	, 939,109.33 ,
Fr. 15,151,319. 79 Cts.		Fr. 14,722,857. 53 Cts
7,897,329.12 ,	Betriebsausgaben	<b>,</b> 7,491,337.87 <b>,</b>
	Überschuss der Betriebseinnahmen für eigene	
Fr. 7,253,990. 67 Cts.	Rechnung	Fr. 7,231,519.66 Cts
,	47.88 % in Prozenten der Bruttoeinnahmen 49.12 %	
	Fr. 12,861. 69 Cts. per Bahnkilometer (564) Fr. 12,821. 84 Cts.	
	, 2.57 , Zugskilometer , 2.50 ,,	
	, 2.46 , Nutzkilometer , 2.40 ,,	
" 1,212,159.39 "	Zuschüsse aus den Spezialfonds	" 1,181,598. 20 "
" 250,313. 19 "	Ertrag von Kapitalien	" 393,456. 40 "
, 235,953.05 ,	Ertrag von Nebengeschäften	" 193,214. 99 "
96,490.88 "	Aus sonstigen Quellen	, 70,873. 29 ,
Fr. 9,048,907. 18 Cts.		Fr. 9,070,662.54 Cts
	Davon kommen in Abzug:	
	Conto-Correntzinse und	
	Fr. 327,294. 47 Cts Provisionen . Fr. 525,553. 65 Cts.	
	" 1,550,000. — " Einlage in die Spezialfonds " 1,550,000. — "	
	" 38,705. 38 " Abschreibungen " 35,141. 92 "	
	Verwendungen zu ver-	
"	verwendungen zu ver- " 13,250. 71 " schiedenen Zwecken " —.— "	- " 2,110,695. 57 "
		- , 2,110,695. 57 , Fr. 6,959,966. 97 Cts
	" 13,250. 71 " schiedenen Zwecken " —.— "	
<u> </u>	Reinertrag des eigenen Netzes	
Fr. 7,119,656. 62 Cts. , 1,266,013. 80 ,	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:	Fr. 6,959,966. 97 Cts , 1,525,785. 31 ,
Fr. 7,119,656. 62 Cts. , 1,266,013. 80 ,	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien	Fr. 6,959,966. 97 Cts
Fr. 7,119,656. 62 Cts.  " 1,266,013. 80 "  Fr. 8,385,670. 42 Cts.  " 31,021. 58 "	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien  Verfügbar für Verzinsung der Anleihen und mit Hinzurechnung des Aktivsaldo vom Vorjahr .	Fr. 6,959,966. 97 Cts  " 1,525,785. 31 "  Fr. 8,485,752. 28 Cts
Fr. 7,119,656. 62 Cts.  " 1,266,013. 80 "  Fr. 8,385,670. 42 Cts.  " 31,021. 58 "	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien  . Verfügbar für Verzinsung der Anleihen	Fr. 6,959,966. 97 Cts  " 1,525,785. 31 "  Fr. 8,485,752. 28 Cts " 186,178. 97 "
Fr. 7,119,656. 62 Cts.  " 1,266,013. 80 "  Fr. 8,385,670. 42 Cts.  " 31,021. 58 "	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien  Verfügbar für Verzinsung der Anleihen und mit Hinzurechnung des Aktivsaldo vom Vorjahr .	Fr. 6,959,966. 97 Cts  " 1,525,785. 31 "  Fr. 8,485,752. 28 Cts " 186,178. 97 "
Fr. 7,119,656. 62 Cts.  " 1,266,013. 80 "  Fr. 8,385,670. 42 Cts.  " 31,021. 58 "	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien  . Verfügbar für Verzinsung der Anleihen	Fr. 6,959,966. 97 Cts  " 1,525,785. 31 "  Fr. 8,485,752. 28 Cts " 186,178. 97 "
Fr. 7,119,656. 62 Cts.  " 1,266,013. 80 "  Fr. 8,385,670. 42 Cts.  " 31,021. 58 "	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien  . Verfügbar für Verzinsung der Anleihen	Fr. 6,959,966. 97 Cts  " 1,525,785. 31 "  Fr. 8,485,752. 28 Cts " 186,178. 97 "
Fr. 7,119,656. 62 Cts.  " 1,266,013. 80 "  Fr. 8,385,670. 42 Cts.	. Reinertrag des eigenen Netzes  Hiezu kommt ferner:  . Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien  . Verfügbar für Verzinsung der Anleihen	Fr. 6,959,966. 97 Cts  " 1,525,785. 31 "  Fr. 8,485,752. 28 Cts " 186,178. 97 "

```
Fr. 8,416,692. — Cts. Fr. 1,275,500. — Cts. . .
                                                              . . Fr. 600,500. — Cts. Fr. 8,671,931. 25 Cts.
                                                    Übertrag
                                               für Verzinsung des
                                             Hypothekaranleihens von
                         4,631,487.50 "
                                              160 Millionen Franken
                                                                     , 5,108,897.90
                                            für Verzinsung des Anleihens
                                           von 3 Millionen Franken der
                                           Ostsektion der ehemaligen
                            120,000. —
                                                 Nationalbahn
                                                                         120,000. —
    6,026,987.50
                                                                                              5,829,397.90
   2,389,704. 50 Cts.
                                               . Total-Reinertrag .
                                                                                              2,842,533. 35 Cts.
    1,040,000. —
                                         Verwendet für Amortisationen
                                                                                              1,040,000. —
Fr. 1,349,704. 50 Cts.
                                         Zur Verfügung der Aktionäre
                                                                                         Fr. 1,802,533. 35 Cts.
```

Zieht man von obiger Totalsumme von Fr. 2,842,533. 35 Cts. den Saldovortrag vom Vorjahr mit Fr. 186,178. 97 Cts. ab, so verbleibt ein Restbetrag von Fr. 2,656,354. 38 Cts. Hiebei ist aber zu bemerken, dass unter den Ausgaben für "Conto-Correntzinse und Provisionen" eine erste Rate der Konversionskosten des Anleihens von 87 Millionen Franken mit Fr. 284,145. 84 Cts. inbegriffen ist, von denen der Rechnung für 1887 eigentlich nur ein ganz kleiner Theil zur Last fällt, zumal dieser Rechnung aus der Konversion blos die Zinsersparniss für ein Quartal, d. h. etwa Fr. 106,000. — Cts., zu gute kam. Die zwei folgenden Jahre werden noch mit je Fr. 210,000. — Cts. Tilgungskosten der Konversion belastet werden, wogegen ihnen aber die Zinsersparniss für ein volles Jahr zu statten kommt. Demnach werden sich, als Folge jener Konversion, die Jahresrechnungen der zwei nächsten Jahre um je etwa Fr. 400,000. — Cts., diejenigen von 1890 an aber um je Fr. 600,000. — Cts. günstiger gestalten als die Rechnung von 1887.

Die vorstehenden Differenzen zwischen den Betriebseinnahmen der Jahre 1886 und 1887, welche unter Abschnitt IV, B und diejenigen der Betriebsausgaben, welche unter Abschnitt IV, C des Berichtes bereits Erörterung gefunden haben, berühren wir hier nicht weiter und fügen nur über die andern Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung, soweit es wünschbar erscheint, einige Erläuterungen bei und zwar in der Reihenfolge, wie sie in letzterer Rechnung erscheinen.

Der Antheil am Ertrag gemeinschaftlicher Linien hat sich im Jahr 1887 gegenüber dem Vorjahr um Fr. 259,771. 51 Cts. gehoben. Auf die Betheiligung an der Linie Zürich-Zug-Luzern entfallen hievon Fr. 242,370, herrührend einerseits aus der höhern Dividende (9 % gegen 7.68 %), welche für diese Unternehmung ausgeworfen werden konnte, und anderseits aus der im vorjährigen Bericht erwähnten, mit 1. Januar 1887 in Kraft getretenen vollen Gewinnberechtigung für das gesammte Betheiligungskapital der Nordostbahn von Fr. 9,626,000. Weitere Fr. 29,327. 70 Cts. hat der Antheil am Reinertrag der Aargauischen Südbahn als Einnahmevermehrung aufzuweisen, indem der Antheil im Berichtsjahre Fr. 239,757. 86 Cts. = 4.116 % des auf Fr. 5,825,000 gestiegenen Betheiligungskapitals gegen Fr. 210,430. 16 Cts. = 3.629% des Betheiligungskapitals von Fr. 5,797,467. 21 Cts. im Jahre 1886 betrug. Eine kleine Verbesserung ist auch dadurch eingetreten, dass die Quote, welche die Nordostbahn an das Betriebsdefizit der Linie Wohlen-Bremgarten zu vergüten hatte, im Jahr 1887 Fr. 1,087. 20 Cts. weniger betragen hat, als im Vorjahr, nämlich Fr. 7,189. 58 Cts. gegen Fr. 8,276. 78 Cts. Dagegen ist auf dem Antheil am Reinertrag der Bötzbergbahn neuerdings ein etwelcher Einnahmenrückgang und zwar von Fr. 13,013. 39 Cts. zu verzeichnen. Im Jahr 1886 bezifferte sich der Ertragsantheil auf Fr. 439,890. 42 Cts. =

 $3.763^{\circ}$ 0/0 des Betheiligungskapitals von Fr. 11,688,854. 88 Cts., im Berichtsjahr nur auf Fr. 426,877. 03 Cts. =  $3.644^{\circ}$ 0/0 des auf Fr. 11,714,000 erhöhten Betheiligungskapitals.

Im Ganzen hat die sich auf Fr. 27,665,000 belaufende Betheiligung der Nordostbahn an den vier genannten Unternehmungen im Berichtsjahr Fr. 1,525,785. 31 Cts., gleich einem Zinse von 5.515 % eingebracht, gegen 4.437 % im Jahr 1886.

Auf den verfügbaren Kapitalien wurde ein Mehrertrag von Fr. 143,143. 21 Cts. erzielt. (1887 Fr. 393,456.40 Cts. gegen 1886 mit Fr. 250,313.19 Cts.) Fr. 74,323.99 Cts. mehr ergaben nämlich die zeitweisen Placements flüssiger Gelder; Fr. 57,835. 50 Cts. wurden durch Discontirung von auf 1. Oktober 1887 gekündeten Obligationen der Emissionen I-III unsers Anleihens von 160 Millionen Franken und an Zinsen auf Schuldbriefen mehr eingenommen; dazu kamen an ausserordentlichen Einnahmen noch Fr. 7,500 Zinse auf den von der Schweizerischen Centralbahn seiner Zeit zu viel berechneten Bauleitungskosten für die Aargauische Südbahn und Fr. 6,662. 60 Cts. Verzugszinse der Stadt Zürich für Landabtretung zum Industriegeleise bei Wipkingen. Aber auch der Ausgabentitel "Contocorrentzinse und Provisionen" weist eine Zunahme auf von Fr. 198,259. 18 Cts. (1887 Fr. 525,553. 65 Cts. gegen 1886 mit Fr. 327,294. 47 Cts.). An Contocorrentzinsen wurden speziell Fr. 58,202. 71 Cts. mehr verausgabt, wovon Fr. 12,005. 40 Cts. für Verzinsung des gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1887 mit einer weitern Zuwendung von Fr. 500,000 geäufneten Fonds für Reorganisation der Pensionsund Hülfskassa; Fr. 21,971. 13 Cts. für Zinsen auf vorzeitig liberirten Obligationen des neuen 4 % Anleihens von 87 Millionen Franken vom 1. Oktober 1887 und der Rest für Scontoüberträge des Wechselportefeuilles auf das neue Rechnungsjahr. Die Hauptdifferenz entfällt aber mit Fr. 140,056. 47 Cts. auf die Abschreibung der Emissionskosten und theilweise Tilgung (1/3) der Provision an das Garantiekonsortium des vorerwähnten Anleihens von 87 Millionen Franken.

Näheres über den Ertrag des Dampfbootbetriebes auf dem Bodensee und Zürichsee ist im Abschnitt E des Berichtes enthalten.

Der Betrieb der Imprägniranstalt warf einen Reinertrag von Fr. 8,558. 12 Cts. ab (1886 Fr. 4,611. 49 Cts.). Die Leistungen bestanden in dem Imprägniren von 2,216 m³ verschiedener Holzwaaren für die eigene Verwaltung und von 2,724 m³ Schwellen u. s. w. für Private, im Total somit von 4,940m³ gegen 3,953 m³ im Vorjahr.

Wie schon in den beiden letzten Geschäftsberichten bemerkt, bildet die unter dem Titel "Zuschüsse aus den Spezialfonds" jeweilen erscheinende Einnahme nur die Ausgleichung für die gemäss bundesräthlicher Verordnung theils in die Betriebsrechnung eingestellten, theils an den Reinerträgen dritter Unternehmungen gekürzten Verwendungen aus dem Erneuerungs- und Versicherungsfonds. Der Übersichtlichkeit halber stellen wir indessen auch hier diese Verwendungen nach den betreffenden Verrechnungsrubriken wieder zusammen.

## 1. Verwendungen aus dem Erneuerungsfonds:

Betriebsrechnung II, B. $b$ : Erneuerung des Oberbaues					Fr.	651,189. 18	Cts.
IV, C. b: Erneuerung des Rollmaterials .					"	408,646. 07	"
V, C. 8: Verschiedenes					. "	15,992. 67	"
Gewinn- und Verlustrechnung 3 b. Ertrag der Bötzbergbahn					"	19,317. 37	"
					"	÷ 41. 70	77
Dampfbootbetrieb auf dem Zürichsee .					"	51,048.87	"
			Übertra	ag	Fr.	1,146,152. 46	Cts.

<b>— 53</b> —	
Übertrag	Fr. 1,146,152.46 Cts.
2. Verwendungen aus dem Versicherungsfonds:	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Betriebsrechnung V, C. 3: Unfallentschädigungen	" 35,445. 74 "
Summa gleich Ziffer 8 der Gewinn- und Verlustrechnung	Fr. 1,181,598. 20 Cts.
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Die Verzinsung der konsolidirten Anleihen erheischte 1887 im Ganzgegen Fr. 6,026,987. 50 Cts. im Jahr 1886, somit im Berichtsjahre Fr. 197,589. 60 Cts. Zinsenersparniss die Folge der am 1. Oktober 1886 und am 1. Oktober 1887 stattgehabten Kligen 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Gemeinschaftsanleihens mit der Schweizerischen Centralbahn von 20 Millionen Fra und 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Emissionen I—III unsers Anleihens von 160 Millionen Franken in neue 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> A Auf ersterm Anleihen bezifferte sich die Mehrersparniss gegen 1886 für <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Jahre zu <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> auf und auf dem Ersatzanleihen von 87 Millionen Franken (wovon jedoch Fr. 280,000 noch nicht begeben sind) für die genannten drei Emissionen	weniger. Es ist diese conversionen des ehema- nken, sowie der 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub>
$\frac{1}{2}\frac{0}{0}$ auf Fr. 83,240,000 für $\frac{1}{4}$ Jahr Fr. 104,050	100 995
$^{1/4}$ $^{0/0}$ , , $^{3,480,000}$ , $^{1/4}$ , , $^{2,175}$	" 106,225 <b>.</b> — "
Hiezu kommt: Zinsenwegfall auf den	15 050 10
a) Ausloosungen von Fr. 380,000 am 1. Februar 1887 für 11 Monate	", 15,652. 10 ", 712. 50 ",
" " " 100,000 titl 11 2 00 titl	
Zusammen wie oben	Fr. 197,589. 60 Cts.
Die unter der Ausgabenrubrik 5 a aufgeführten Fr. 35,141. 92 Cts., verwendet zu am Bauconto, umfassen die nach Abzug des Werthes der gewonnenen Altmaterialien en den nachbezeichneten Bauobjekten:  1. Abschreibung des Minderwerthes von anlässlich des Geleisumbaues ausgehobenen elf Weichenverbindungen auf der Station Wallisellen.  2. Ebenso von vier ausgehobenen Weichenverbindungen auf der Station Ruppersweil	Abschreibungen tstandenen Verluste auf
<ol> <li>Abschreibung des Mindererlöses für eine verkaufte Wärterbude bei Kil. 26 auf der linksufrigen Zürichseebahn</li></ol>	Fr. 25,561. 56 Cts.  , 7,905. 56 ,  , 622. 40 ,  , 880. — ,  , 172. 40 ,
<ol> <li>Abschreibung des Mindererlöses für eine verkaufte Wärterbude bei Kil. 26 auf der linksufrigen Zürichseebahn .</li> <li>Abschreibung der abgebrochenen Kopframpen auf den Stationen Oberrieden und Töss .</li> </ol>	, 7,905. 56 , 622. 40 , 880. — ,
<ol> <li>Abschreibung des Mindererlöses für eine verkaufte Wärterbude bei Kil. 26 auf der linksufrigen Zürichseebahn</li></ol>	" 7,905. 56 " " 622. 40 " " 880. — " " 172. 40 "

# ${\bf E}.$ Verschiedenes.

# 1. Dampfbootbetrieb auf dem Bodensee.

Verkehr und Einnahmen.

	-	Transport	quantitäten	9 9	Einnahmen					
	188	66	188	7	1	880	G	1	88	7
I. Personentransport.	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
Einfache Fährt I. Platz	22,979	21.56	20,262	19.65	34,393.	78	34.97	32,900.	67	32.57
" " II. "	26,606	24.97	25,400	24.63	28,273.		28.73	27,500.		27.22
Hin- und Rückfahrt I. "	10,278	9.65	8,416	8.16	6,923.		7.03	6,820.		6.75
, , , II. ,	23,936	22.46	19,838	19.24	12,594.	14	12.80	10,787.	93	10.68
Abonnementsbillete I. "	2,705	2.54	2,315	2.24	2,140.	09	2.17	1,719.	84	1.70
, II. ,	2,436	2.29	2,167	2.10	1,452.	93	1.47	991.	35	0.98
Lustfahrtbillete I. "	7,460	7.00	8,962	8.69	8,639.	23	8.78	13,786.	77	13.65
" II. "	10,181	9.53	15,769	15.29	3,986.	-	4.05	6,514.	08	6.45
Total .	106,581	100	103,129	100	98,402.	38	100	101,020.	74	100
Rekapitulation nach Plätzen:				<u> </u>	İ			İ		
I. Platz	43,422	40.74	39,955	38.74	52,096.	12	52.94	55,227.	28	54.67
и. "	63,159	59.26	63,174	61.26	46,306.	26	47.06	45,793.	46	45.83
Total .	106,581	100	103,129	100	98,402.	38	100	101,020.	74	100
	Tonnen		Tonnen	Ì	İ			İ	,	
II. Gepäcktransport	483		414		4,153.	71		3,874.	63	
III. Viehtransport.	Stück		Stück							
Klasse a, Pferde	81	1.94	109	5.06						
" b, schweres Vieh	1,462	34.95	780	36.20	1					
" c, leichtes "	1,545	36.94	408	18.93	7,706.	87		4,926.	69	
" d, Schweine	160	3.82	59	2.74	}			, ,		
" e, Kälber, Schafe und Ziegen	368	8.80	386	17.91	1			9 (8) 8		
Hunde	567	13.55	413	19.16				l		
Total .	4,183	100	2,155	100	7,706.	87	•	4,926.	69	
IV. Gütertransport.	Tonnen	17	Tonnen				_			
Eilgut	1,591	1.00	1,500	0.95						
Stückgut	7,851	4.93	9,654	6.14				-		
Massengut A	7,495	4.71	7,238	4.60					Y	
"B Spezialtarif I	22,485	14.12	22,228	14.13	436,520.	95		437,804.	28	
	68,476	42.99	66,608	42.35	19					
TTT	32,339	20.30	30,622	19.48	-					
	19,026	11.95	19,421	12.35				<u> </u>		
Total .   V. Verschiedenes	159,263	100	157,271	100	436,520.		•	437,804.		
	•	·	•	•	198.		•	161.		
Gesammttotal .	•				546,982.	84		547,787.	87	
Rekapitulation:				11.						
Personentransport	•				98,402.		17.99	101,020.		18.44
Viehtransport					4,153.		0.76	3,874.		0.71
Gütertransport					7,706.		1.41	4,926.		0.90
Verschiedenes					436,520.		79.80	437,804.	28	79.92
					198.	93	0.04	161.	53	0.03
Total .				1	546,982.	0.4	100	547,787.		100

### Zusammenzug des Verkehres und der Einnahmen der Bodensee-Dampfboote.

	Pe	Personen			Gepäck			Vieh		G	Ver schiede		Total- einnahn			
	Anzahl	Fr.	Cts.	Tonnen	Fr.	Cts.	Stück	Fr.	Cts.	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1887	103,129	101,020	74	444	3,874	63	2,155	4,926	69	157,271	437,804	28	161	53	547,787	87
1886	106,581	98,402	38	483	4,153	71	4,183	7,706	87	159,263	436,520	95	198	93	546,982	84
mehr als 1886	_	2,618	36			_	_			_	1,283	33	_	_	805	03
weniger " "	3,452	_	_	39	279	08	2,028	2,780	18	1,992			37	40		_

#### Durchschnittseinnahmen.

			Per Reisenden	Per Tonne Gepäck	Per Stück Vieh	Per Tonne Güter
1887			Fr. 0. 98	Fr. 8. 73	Fr. 2. 29	Fr. 2. 78
1886			" 0. 92	" 8. 60	" 1. 84	" 2. 7 <b>4</b>

### Ausgaben des Dampfbootbetriebes auf dem Bodensee.

	188	6	*,	1	1887	,	Ge	genü	ber 1886	3
				1	.00		Mehraus	gabe	Minderau	ısgabe
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
10,000	_	2.65	1. Centralverwaltung und technische Leitung .	10,000	_	2.66	_	_	_	-
12,499	46	3.32	2. Gehalte des Administrationspersonals	12,044	96	3.20	_	_	454	50
			3. Gehalte und Ersparnissprämien des Schiffs-							
20,069	30	31.87		119,922	66	31.85			146	64
2,749	37	0.73	4. Bekleidung desselben	2,370	22	0.63			379	15
			5. Miethzinse, Bureaubedürfnisse, Beleuchtung							
2,376	34	0.63	und Beheizung der Bureaux	3,257	37	0.86	881	03	_	-
64,150	70	17.02	6/7. Ein- und Ausschiffen der Güter	62,001	60	16.46	_	-	2,149	10
00 -			8. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuch-							
92,946	20	24.67	tung und Beheizung der Schiffe	96,719	45	25.68	3,773	25	-	_
46,157	73	12.25	9. Unterhalt der Schiffe sammt Ausrüstung .	42,909	27	11.39	-	-	3,248	46
6,135	48	1.63	10. Assekuranzprämien	8,510	50	2.26	$2,\!375$	02	-	_
19,721	58	5.23	11. Verschiedenes.	18,847	08	5.01		_	874	50
76,806	16	100	Total	376,583	11	100	-	_	223	05

Die Schwankungen in den Einnahmen aus dem Personen-, Gepäck- und Güterverkehr sind unerheblich; die Mindereinnahme aus dem Viehverkehr rührt von geringerer Einfuhr von Kleinvieh (Schweinen) und von Schlachtvieh aus dem Vorarlberg beziehungsweise aus Österreich her.

Die Ausgaben im Total zeigen gegenüber dem Vorjahr eine kleine Verminderung, indem drei Posten Mehrausgaben sechs Posten Minderausgaben gegenüber stehen. Die erstern werden begründet: zu Kap. 5 durch Buchung des diesseitigen Antheils an den wesentlich aus Druckkosten bestehenden Auslagen des Bodenseeverbandes auf diesem Kapitel, statt wie bisher auf Kap. 11, zu Kap. 8 durch grössere Leistungen der Dampffähre und Gutschrift geringerer

Kohlenvorschläge und zu Kap. 10 durch Änderung des Fälligkeitstermins der Versicherungs-Prämien auf den Transportgütern. Die Minderausgabe auf Kap. 6/7 erklärt sich durch Mindertransport von Gütern, diejenige zu Kap. 11 durch die Mehrausgabe auf Kap. 5; ausserdem weist Kap. 11 eine Minderbelastung der Gemeinschaft mit Verzinsungs- und Amortisationsquoten auf den während zwei Monaten zur Hebung des versunkenen Dampfbootes "Stadt Lindau" verwendeten Trajektkähnen I und II auf. Die Minderausgabe auf Kap. 9 ist eine zufällige, indem im Berichtsjahr am Schiffspark weniger Reparaturen vorgenommen wurden als im Vorjahre.

### Finanzergebniss des Dampfbootbetriebs auf dem Bodensee.

				188	6				188	7	
		Total		Per Fa		In Prozenten der Brutto-	Total		Per Fa		In Prozenten der Brutto-
		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	einnahmen	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	einnahmen
Einnahmen .		546,982	84	4	69	_	547,787	87	4	61	
Ausgaben .		376,806	16	3	23	68. 89	376,583	11	3	17	68. 75
Vorschlag .		170,176	68	1	46	31. 11	171,204	76	1	44	31. 25

#### Betriebsmaterial.

Nachdem das Halbsalon-Dampfboot "Helvetia", dessen Anschaffung im letztjährigen Geschäftsbericht erwähnt ist, im Juni 1887 in Betrieb gesetzt wurde, war der Bestand des Betriebsmaterials am Jahresschluss folgender: 6 Raddampfer, 4 eiserne Schleppschiffe, 2 eiserne Trajektschiffe, ferner 1 Dampffähre und 1 eiserner Schleppkahn gemeinschaftlich mit Bayern.

### Statistik über den Betrieb der Dampf- und Schleppboote auf dem Bodensee.

-		
a. Leistungen der Schiffe:	1886	1887
Dampfboote und Trajektfähre (letztere zur Hälfte).		
Dieselben haben zurückgelegt Kilometer	116,574	118,779
und zwar in Zeitstunden	7,545	7,478
sonach per Zeitstunde durchschnittlich Kilometer	15.45	15.88
Schleppboote. Solche durchliefen	114,262	111,820
b. Verbrauch an Brennmaterial: Holz	9.500	10.500
Steinkohlen Tonnen	3,284.330	3,408.910
Totalverbrauch bei Reduktion des Holzes in Steinkohlen (1 Ster	0,202.000	0,100.010
Holz = 400 Kilogr. Kohlen)	3,288.130	3,413.110
Durchschnittsverbrauch per Kilometer Kilogramm	28.206	28.735
"Zeitstunde	435.803	456.420
Kosten für Brennmaterial im Ganzen Franken	84,713. 29	88,872. 83
per Kilometer Centimes	72.67	74.82
"Zeitstunde Franken	11. 23	11. 88
c. Verbrauch an Schmiermaterial: Öl und Talg im Ganzen Tonnen	8.490	7.802
per Kilometer . Kilogramm	0.073	0.066
, Zeitstunde	1.125	1.043
Kosten für Schmiermaterial im Ganzen Franken	and the state of the state of	
T.1	5,136. 15	4,633. 64
Zeitstunde	4.41	3.90
d Unterholtunge and December 1 of	68.07	61.96
	46,157. 73	42,909.27
per Kilometer Centimes	39.60	36.13

## 2. Dampfbootbetrieb auf dem Zürichsee.

Verkehr und Einnahmen.

			mu Eiiii		1	Tinn	hmon	
6.			quantitäter		4004		ahmen	
I. Personentransport.	188		188		1880		188	
•	Personen	Prozente	Personen 30,128	Prozente 3.93	Fr. Cts. 31,367. 93	Prozente 8.42	Fr. Cts. 30,134. 27	Prozente 8.14
Einfache Fahrt I. Platz	31,580 125,480	4. <sub>12</sub> 16. <sub>38</sub>	125,006	16.37	66,791. 92	17.93	65,680. 67	17.75
" " . II. " Hin- und Rückfahrt . I. "			125,006	16.43	91,882. 39	24.67	91,069. 35	24.61
,	126,610 $357,774$	16.52 46.70	356,440	46.67	148,292. 66	39.82	146,376. 56	39.56
Abannamantahillata T	42,138	5.50	40,308	5.28	9,852. 75	2.65	9,167. 50	2.48
	53,949	7.04	50,724	6.64	9,643. 30	2.59	9,334. 60	2.52
Gesellschafts-, Lust- u.	00,949	1.04	00,121	0.04	, 5,5,25. 50		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	02
Rundfahrtbillete . I. "	14,251	1.86	19,163	2.51	9,401. 61	2.52	11,966. 15	3.24
ш. "	14,402	1.88	16,561	2.17	5,216. 05	1.40	6,300. 25	1.70
Total .	766,184	100	763,780	100	372,448. 61	100	370,029. 35	100
Rekapitulation nach Plätzen:		1 1						
I. Platz	214,579	28.01	215,049	28.16	142,504. 68	38.26	142,337. 27	38.47
II. ,,	551,605	71.99	548,731	71.84	<b>2</b> 29, <b>9</b> 43. 93	61.74	227,692. 08	61.53
"	766,184	100	763,780	100	372,448. 61	100	370,029. 35	100
		100			,			
II. Gepäcktransport	Tonnen 839		Tonnen 784		6,756. 25		6,727. 75	
		.			-,		,	
III. Viehtransport.	Stück	0.51	Stück 20	0.45				
Klasse I	12	0.24	1,675	37.49	5,284. 15	. }	4,683. 60	.
" <u>II</u>	2,079	42.21	2,592	58.01	0,201. 10	• (	2,000. 00	.
" III	2,639	53.59 3.96	181	4.05		1		
" IV	195	11		100	5,284. 15		4,683. 60	
Total .	4,925	100	4,468	100	0,204. 10	•	4,000. 00	<u> </u>
* IV. Gütertransport.	Tonnen		Tonnen					
Eilgut	3,316	6.90	3,035	6.02				
Stück-Klasse I	3,574	7.43	3,860	7.65			,	
" п	8,033	16.70	8,594	17.03				, ,
Wagenladungen Klasse A	817	1.70	879	1.74		- 1		
" в	2,344	4.87	2,016	4.00	111,040. 34	. \	112,873. 24	
Spezialtarif " Ia	2,462	5.12	2,409	4.77	111,010. 01	. /	112,010. 21	
" I <sub>b</sub>	4,017	8.35	4,232	8.39				
" IIa	6 <b>04</b>	1.26	639	1.27				1
" " " II <sub>b</sub>	951	1.98	392	0.78				
" " IIIa	1,045	2.17	1,452	2.88				
" " III <sub>b</sub>	20,928	43.52	22,938	45.47	111.040.04	1	110 079 04	
l f	48,091	100	50,446	100	111,040. 34	.	112,873. 24	.
Lokalspesen			• 0		18,560. 30	.	17,806. 60	.
m	٠.				129,600. 64	.	130,679. 84	·
V. Verschiedenes					2,984. —	• [	2,603. —	
				.	517,073. 65		514,723. 54	.
Gesammttotal	•	•	•					
Rekapitulation:					372,448. 61	72.03	370,029. 35	71.89
Personentransport					6,756. 25	1.31	6,727. 75	1.81
Gepäcktransport	•		•		5,284. 15	1.02	4,683. 60	0.91
Viehtransport		.			129,600. 64	25.06	130,679. 84	25.39
Gütertransport			*		2,984. —	0.58	2,603. —	0.50
Verschiedenes				.  -	517,073. 65	100	514,723. 54	100
Total .		٠. ا		.  -	011,010. 00	100	011,120. 01	200
1		11	Į.					8

### Zusammenzug des Verkehrs und der Einnahmen der Zürichsee-Dampfboote.

	Personen			G	łepäck			Vieh			Güter		Ver- schieder		Total- einnahm	- 1
	Anzahl	Fr.	Cts.	Tonnen	Fr.	Cts.	Stück	Fr.	Cts.	Tonnen	Fr.	Cts-	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1887 1886	,	370,029 372,448	35 61	784 839	6,727 $6,756$	75 25	4,468 4,925	4,683 5.284		,	,	84 64	2,603 2,984		514,723 517,073	54 65
mehr als 1886	-	-	_				-		_	2,355		20		_	-	_
weniger " "	2,404	2,419	26	55	28	<b>5</b> 0	457	600	55	_	_	-	381	-	2,350	11

#### Durchschnittseinnahmen.

			Per Reisenden	Per Tonne Gepäck	Per Stück Vieh	Per Tonne Güter
1887			Fr. 0. 48	Fr. 8. 58	Fr. 1. 05	Fr. 2. 59
1886			, 0. 49	, 8.05	<b>"</b> 1. 07	" 2. 69

### Ausgaben des Dampfbootbetriebes auf dem Zürichsee.

	886				1887	7	Ge	$\mathbf{gen}$ ül	ber 1886	
		•			199	•	Mehrausg	abe	Minderaus	sgabe
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
15,000	_	3.34	1. Centralverwaltung und technische Leitung .	15,000	_	3.33	_	_	_	_
18,588	80	4.13	2. Gehalte des Administrationspersonals	17,540	-	3.90	_	_	1,048	80
206,912	63	46.02	3. Besoldungen und Löhne des Schiffspersonals.	215,541	03	47.87	8,628	40	_	_
4,003	18	0.89	4. Bekleidung desselben	3,421	69	0.76	_	_	581	49
16,172	76	3.60	5. Miethzinse, Bureaubedürfnisse. Beleuchtung und Beheizung der Bureaux	16,156	70	3.59		_	16	06
110,760	57	24.64	6. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	116,535	65	25.88	5,775	08	_	_
65,819	95	14.64	7. Unterhalt der Schiffe sammt Ausrüstung	57,494	04	12.77		_	8,325	91
$2{,}146$ $10{,}175$		$0.48 \\ 2.26$	8. Assekuranzprämien, Steuern und Konzessionsgebühren	2,261 6,313	30 85	0.50 1.40	114 —	95 —	3,862	$\frac{-}{04}$
449,580	13	100	Total	450,264	26	100	684	13	_	

Die Mutationen im Verkehr beziehungsweise in den Einnahmen aus demselben geben zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Ausgaben im Berichtsjahr sind annähernd gleich wie im Vorjahr geblieben, indem einige Posten Mehrausgaben durch Minderausgaben auf andern Titeln ausgeglichen worden sind. Im Einzelnen ist zu bemerken: die Mehrausgabe bei Kap. 3 ist entstanden durch Personalvermehrung, grössere Fahrleistung und Aufbesserung der Nebenbezüge des Personals, und diejenige auf Kap. 6 wesentlich durch die in der Reisesaison erfolgte tägliche Verwendung des Salondampfbootes "Helvetia", welches erheblich mehr Kohlen konsumirt als die andern Zürichseeboote. Die Minderausgabe für den Schiffsunterhalt (Kap. 7) ist eine zufällige, indem im Vorjahr zwei Dampfboote Hauptreparaturen unterzogen wurden, im Berichtsjahr aber ausser den laufenden Reparaturen nur die Hauptreparatur des Bootes "Linth-Escher" stattfand. Die Minderausgabe auf Kap. 9 rührt daher, dass im Berichtsjahr weniger Reparaturen an Landungsstegen und Baggerungsarbeiten als im Vorjahr nothwendig waren.

## Finanzergebniss des Dampfbootbetriebes auf dem Zürichsee.

		1					1				
			*	1886					1887		
		Total		per Fahrkilom	eter	In Prozenten	Total		per Fahrkilome		In Prozenten
		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	der Brutto- einnahmen	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	der Brutto- einnahmen
Einnahmen .		517,073	65	1	79	_	514,723	54	1 .	72	_
Ausgaben .		449,580	13	1	56	86.95	450,264	26	1	50	87.48
	Vorschlag .	67,493	52	_	23	13.05	64,459	28	_	22	12.52

### Betriebsmaterial.

Im Berichtsjahr ist das Dampfboot "Lerche" wegen Baufälligkeit ausrangirt und verkauft worden. Der Bestand des Betriebsmaterials war somit am Jahresschlusse folgender: 1 Salondampfboot, 8 andere Raddampfboote, 2 Schraubendampfboote, 1 Trajektdampffähre, 7 eiserne und 20 hölzerne Schlepp- und Kohlenschiffe.

### Statistik über den Betrieb der Dampf- und Schleppboote auf dem Zürichsee.

	1886	1887
a. Leistungen der Schiffe:		
Dampfboote. Dieselben haben zurückgelegt Kilometer	245,225	254,961
und zwar in Zeitstunden	18,680	19,074
per Zeitstunde durchschnittlich Kilometer	13.13	13.8
Schleppdampfboote. Solche durchliefen "	24,695	24,942
und zwar in Zeitstunden	3,364	3,446
sonach per Zeitstunde durchschnittlich Kilometer	7.34	7.2
Trajektfähre. Dieselbe durchlief	18,176	19,360
und zwar in Zeitstunden	1,371	1,483
sonach per Zeitstunde durchschnittlich Kilometer	13.26	13.0
Total: Zurückgelegte	288,096	299,263
Zeitstunden	23,415	24,003
per Zeitstunde durchschnittlich Kilometer	12.30	12.4
b. Verbrauch an Brennmaterial. Holz Ster	59.500	70,5
Steinkohlen	4,279.350	$4,\!561,\!7$
Totalverbrauch bei Reduktion des Holzes in Steinkohlen:	4,303.150	4,589,9
(1 Star Holz - 400 Kilogramm Kohlen.)		
Durchschnittsverbrauch per Kilometer Kilogr.	14.937	15.3
Zeitstunde · · · · · "	183.777	191.2
Kosten für Brennmaterial im Ganzen Franken	99,449.64	107,434. 9
per Kilometer Centimes	34.52	35.90
Zoitstunde Franken	4. 25	4. 4
· Verbrauch an Schmiermaterial · Öl und Talg im Ganzen · Tonnen	13.796	11.09
per Kilometer . Kilogi.	0.048	0.08
Zoitstunde .	0.589	0.46
Kosten für Schmiermaterial im Ganzen	8,291.16	6,118.6
per Kilometer	2.88	2.04
Zeitstunde "	35.41	25.49
Unterhaltung Franken	65,819.95	57,494.04
d. Unterhaltungs- und Reparaturkosten: im Ganzen	22.85	19.21

#### 3. Werkstättebetrieb.

Mit dem im Jahre 1883 erfolgten Bezug der neuen Wagenreparatur- und Malerwerkstätte, der Kesselschmiede, sowie der im Vorjahr ausgeführten Erweiterung der Spenglerwerkstätte, konnten die Leistungen dieser Abtheilungen der Hauptwerkstätte Zürich erheblich gesteigert werden. Immerhin ist diese Werkstätte in Betracht ihrer dermaligen räumlichen Ausdehnung an der Grenze ihrer Leistungsfähigkeit angelangt, während sich die Anforderungen an dieselbe mit dem Alter des Rollmaterials und mit der Erweiterung des Bahnnetzes steigern, was insbesondere bezüglich der Wagen, die für ihren Unterhalt grössere Anlagen beanspruchen, der Fall ist.

Wie bisanhin musste sich die Hauptwerkstätte im Berichtsjahr im Speziellen mit dem Unterhalt und der Erneuerung der Lokomotiven und Wagen befassen, während die Filialwerkstätten Romanshorn und Wollishofen vorzugsweise der Wiederherstellung der Dampf- und Schleppboote der Gesellschaft auf dem Boden- und Zürichsee sammt Ausrüstungsgegenständen oblagen.

Im Fernern wurden die Arbeitskräfte durch die zugewiesenen Arbeiten für den Unterhalt des Oberbaues, der technischen Einrichtungen der Bahnhöfe, der Bahn- und Stationsinventare, des Bahntelegraphen, in Anspruch genommen. Zu diesen Arbeiten, für deren Kosten der Betriebsconto und der Erneuerungsfonds belastet wurden, kamen diejenigen auf Bauconto im Betrage von Fr. 15,145. 75 Cts., von denen namentlich die Herstellung von zwölf neuen Stationsumladewagen mit Fr. 10,058. 51 Cts. zu erwähnen sind. Auf Conto Materialrechnung des Oberingenieurs für den Bahnbetrieb wurden 60 einfache Weichen, sowie grössere Partien von Weichenzungen, Kreuzungen und andere Oberbaubestandtheile angefertigt. Die Kosten der Arbeiten auf diesem Conto beziffern sich auf Fr. 22,082. 60 Cts. Hieran reihten sich die Arbeiten und Lieferungen für die Materialverwaltung: Anfertigung von hölzernen Bremsklötzen, Plomben, Leinölfirniss u. s. w. mit Fr. 3503. 30 Cts.

Auf Conto Erneuerungsfonds ist im Weitern die Lokomotive Serie A 2 T No. 66 mit einem Kostenaufwande von Fr. 19,510. 32 Cts. umgebaut worden.

Auf diesen Conto kamen ferner die Einrichtungskosten von Luftdruckbremsen und Bremsleitungen (ausschliesslich Beschaffung der eigentlichen Apparate) und zwar nach System Schleifer für 5 Lokomotiven, 11 Personenwagen und 3 Gepäckwagen (Kosten Fr. 7541. 04 Cts.) und nach System Wenger an 45 Personenwagen, 2 Krankenwagen, 7 Gepäckwagen und 6 Güterwagen (Kosten Fr. 11,394. 36 Cts.).

Sodann ist im Vorjahre das Dampfboot "Linth-Escher" auf dem Zürichsee einer Hauptreparatur, verbunden mit dem Ersatz beider Kessel, unterzogen worden; die Kosten betrugen Fr. 28,498. 12 Cts., wovon dem Erneuerungsfonds Fr. 21,698. 12 Cts. und dem Betrieb Fr. 6800 belastet worden sind. Endlich wurde im Berichtsjahr die Hauptreparatur des Zürichsee-Dampfbootes "Concordia", mit Einsetzen neuer Kessel, und der Umbau des Bodensee-Dampfbootes "Thurgau", mit einer Hauptreparatur des ganzen Schiffes, der Maschine und Kessel und der Erstellung eines Oberdeckes, sowie elektrischer Beleuchtung in Angriff genommen.

Auf Rechnung von Privaten und andern Eisenbahnverwaltungen hat die Werkstätte für Fr. 14,712. 70 Cts. Arbeiten ausgeführt.

Der Werthbetrag der Arbeitsleistung der Werkstätte für den Unterhalt und die Erneuerung der Lokomotiven beziffert sich auf Fr. 444,975. 58 Cts. (1886: Fr. 428,068. 41 Cts.), und für den Unterhalt und die Erneuerung der Wagen Fr. 470,009. 62 Cts. (1886: Fr. 469,688. 61 Cts.), worin Fr. 82,862. 97 Cts. zu Lasten des Erneuerungsfonds inbegriffen sind.

Die Zahl der Werkstättearbeiter, einschliesslich Filiale Romanshorn, Depot Winterthur und Werfte Wollishofen, betrug zu Ende des Berichtsjahres 496 (1886: 437).

Die Rechnung der Werkstätte erzeigt:

				1886				1887	•		
An Einnahmen			Fr.	1,117,157.	99	Cts.	Fr.	1,243,960.	69	Cts.	
An Ausgaben			"	1,098,849.	98	"	"	1,230,741.	58	n	
Einnahmenübersc	huss		Fr.	18,308.	01	Cts.	Fr.	13,219.	11	Cts.	

#### 4. Unfälle.

Eigentliche Eisenbahnunfälle sind im Berichtsjahr 11 begegnet, nämlich 8 Entgleisungen, wovon eine auf offener Linie und 7 auf den Stationen, sowie 3 Zusammenstösse, alle auf Stationen.

Von diesen Unfällen wurden keine Menschen betroffen.

In Folge anderweitiger Vorfälle wurden getödtet 9, verletzt 18 Personen. Die Todesfälle betrafen 2 Reisende, 3 Angestellte und 4 Drittpersonen; die Verletzungen 1 Passagier, 13 Angestellte und 4 Drittpersonen.

In 17 von diesen 27 Fällen von Tödtungen und Verletzungen lag Selbstverschulden vor.

In den angegebenen Ziffern sind nicht inbegriffen 2 Selbstmorde und 1 Selbstmordversuch, welche auf der Bahn stattgefunden haben.

#### 5. Versicherungen.

Zu Ende des Jahres 1887 bestanden folgende Versicherungen:	
<ul> <li>a) Gegen Feuerschaden:</li> <li>1. Gebäude (in den Kantonen Zürich, Thurgau, Aargau, St. Gallen, Schaffhausen, Baselland, Zug, Luzern, Schwyz und Glarus und im Grossherzogthum Baden)</li> <li>2. Transportmaterial, Transportgüter, Materialvorräthe und Mobiliar</li> </ul>	Fr. 14,105,959. — Cts. , 34,940,000. — ,
b) Gegen die Gefahren des Wassertransports:  Trajektgüterwagen auf dem Bodensee und Transportgüter auf dem Zürich- und Bodensee	Fr. 49,045,959. — Cts. , 522,000. — ,
Total	Fr. 49,567,959. — Cts.
Hiezu kommen die Selbstversicherungen gegen Unfälle von Personen und Be- schädigung von Transportmaterial. Der hiefür gebildete Versicherungsfonds erzeigt mit Ende 1887 einen Saldo von	Fr. 630,345. 38 Cts.

### 6. Personaletat.

Der durchschnittliche Stand des Personals war im Berichtsjahr folgender:			
I. Allgemeine Verwaltung.			
Beamte und Angestellte auf Personalconto		. 155	
ebenso und Arbeiter auf andern Conti		. 43	
			198
II. Bahnunterhalt und Aufsicht.			
Beamte und Angestellte (ausschliesslich der Weichenwärter) auf Personalconto .	•	. 387	
ebenso und Arbeiter auf andern Conti		. 579	
			966
III. Expeditions- und Zugdienst.	D		
Beamte, Angestellte und Arbeiter (einschliesslich der Akkordarbeiter im Lagerha	us Romans	-	1000
horn), auf Personalconto	•	•	1909
IV. Maschinendienst und Werkstätten.			
Beamte, Angestellte und Arbeiter auf Personalconto		. 373	× ,
ebenso und Arbeiter (wovon 503 Werkstättenarbeiter) auf andern Conti	•	. 521	
			894
man and a superior property of the property of	rsonalcont	o 2824	
Totalbestand des Bahnbetriebspersonals, auf Pe	dern Cont	i 1143	
$\eta$ and	dern Com		2067
			3967
Highest trammer out since Vilenater Pobelings im Ganzan 5.76 Angestellte (im V	oright 5 Kg	١.	
Hienach kommen auf einen Kilometer Bahnlänge im Ganzen 5,76 Angestellte (im V	orjani o,	, ,	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.	orjani 0,54,		
		. 192	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.			
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter		. 192	202
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	• •	. 192	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	• •	. 192	202 4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	• •	. 192	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	• •	. 192	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	• •	. 192	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	• •	. 192	
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	als.	. 192	4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	als.	. 192	4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	als.	. 192	4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	als.	. 192	4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	als.	. 192	4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter  VI. Imprägniranstalt, Arbeiter  Gesammttotal des Bahn- und Dampfbootperson  7. Unterstützungs- und Krankenkassen.  a) Pensions- und Hülfskasse.  Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben  Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen hinzu:  Jahresbeitrag der Nordostbahngesellschaft Fr. 50,000. — Cts.  Obligatorische Beiträge der Mitglieder . " 137,086.78 "  Kapitalzinse, Bussen und Geschenke . " 56,000.41 "	als .	. 192	4169
V. Personal der Dampfschifffahrt auf dem Zürich- und Bodensee.  Beamte, Angestellte und Arbeiter	als .	. 192	4169

Übertrag Fr. 243,087. 19 Cts.	Fr. 1,152,269. 13 Cts.
Rückerstattung von Beiträgen an ausge-	
tretene Angestellte Fr. 3,809.69 Cts.	
,	
Arzt-, Verpflegungs- und Begräbnisskosten " 25. 50 "	
Entschädigung für Verzicht auf Unter-	
stützungsberechtigung " 10,800. — "	
Regelmässige Unterstützungen " 273,750.61 "	
Verschiedenes	
" 289,540. 70 "	
Rückschlag	, 46,453.51 ,
Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren . Fr. 1,153,700. — Cts.	
ab: Conto-Corrent-Schuld	
an die Nordostbahn . " 47,884.38 "	
	Fr. 1,105,815. 62 Cts.
Am Schlusse des Berichtsjahres waren 2222 Beamte und Angestellte Mitglieder die	eser Kasse.
Die Revision der Statuten der Pensions- und Hülfskasse ist im Berichtsjahr ihrer	n Abschlusse entgegen-
geführt worden. Das Nähere hierüber, sowie über anderweitige Massnahmen zur Wiederhe	
Gleichgewichtes dieses Institutes findet sich im Bericht über die Geschäftsführung des Verweisen in der Verweisen	
weisen ist auch auf die Mittheilungen über die Reserve für Reorganisation der Pensions- u	nd Hilfelagge Seite 65
dia B	na Hanskasse, Deite oo
dieses Berichtes.	
dieses Berichtes.  b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb	
dieses Berichtes.	
dieses Berichtes.  b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb	eiter.
dieses Berichtes.  b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb.  Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben	eiter.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben	eiter.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker-	eiter.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen  29,077. 84  29,077. 84	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
dieses Berichtes.  b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben	eiter.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren Fr. 39,500. — Cts.	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren in Conto-Corrent-Guthaben	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren Fr. 39,500. — Cts.	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren in Conto-Corrent-Guthaben	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren An Gento-Corrent-Guthaben an die Nordostbahn  283. 36  283. 36	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren in Conto-Corrent-Guthaben an die Nordostbahn  283. 36  Die Mitgliederzahl der Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228.	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen . " 29,077. 84 " Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.  " 123. 43 "  Fr. 39,783. 36 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb. Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb. Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.  " 123. 43 "  Fr. 39,783. 36 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren in Conto-Corrent-Guthaben an die Nordostbahn  Z83. 36  Die Mitgliederzahl der Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228. c) Krankenkasse betrug der Aktivsaldo derselben Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und Zinsen in Einnahme Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und gl. wurden hinwieder	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.  " 123. 43 "  Fr. 39,783. 36 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb.  Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben  Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen)  hinzu  fr. 29,201. 27 Cts.  denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen  vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren  in Conto-Corrent-Guthaben  an die Nordostbahn  283. 36  Die Mitgliederzahl der Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228.  c) Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228.  Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und Zinsen in Einnahme  Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und Zinsen in Einnahme  An Krankengeldern, Spitalrechnungen u. dgl. wurden hinwieder verausgabt  , 4,891. 85  ,	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.  123. 43 ,  Fr. 39,783. 36 Cts.  Fr. 16,004. 23 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen) hinzu Fr. 29,201. 27 Cts. denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apotheker- und Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen Vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren in Conto-Corrent-Guthaben an die Nordostbahn  Z83. 36  Die Mitgliederzahl der Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228. c) Krankenkasse betrug der Aktivsaldo derselben Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und Zinsen in Einnahme Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und gl. wurden hinwieder	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.  " 123. 43 "  Fr. 39,783. 36 Cts.
b) Krankenkasse für die Güter- und Werkstättenarb.  Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben  Im Jahr 1887 kamen an Einnahmen (Zinse, Beiträge und Bussen)  hinzu  fr. 29,201. 27 Cts.  denen an Ausgaben für Krankengelder, Arzt-, Apothekerund Spitalrechnungen u. dgl. gegenüberstehen  vorschlag  Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren  in Conto-Corrent-Guthaben  an die Nordostbahn  283. 36  Die Mitgliederzahl der Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228.  c) Krankenkasse betrug am Schluss des Berichtsjahres 1228.  Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und Zinsen in Einnahme  Hiezu kamen im Jahr 1887 an Beiträgen und Zinsen in Einnahme  An Krankengeldern, Spitalrechnungen u. dgl. wurden hinwieder verausgabt  , 4,891. 85  ,	eiter. Fr. 39,659. 93 Cts.  123. 43 ,  Fr. 39,783. 36 Cts.  Fr. 16,004. 23 Cts.

<b>—</b> 64 <b>—</b>	
Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren Fr. 16,500. — Cts. in Baarschaft , 413. 78 ,	
	Fr. 16,913. 78 Cts.
Die Mitgliederzahl der Krankenkasse für Bahnarbeiter betrug am Schlusse des Bericht	sjahres 477.
d) Alfred Escher-Stiftung.	
Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben	
	Fr. 31,500. — Cts.
Ausgaben: Gutschrift der Zinse von Fr. 20,000 zu Gunsten der	
Pensions- und Hülfskasse Fr. 1,000. — Cts. ebenso der Zinse von Fr. 10,000 zu Gunsten	
<ul> <li>a) der Krankenkasse der Güter- und</li> <li>Werkstättearbeiter Fr. 430. — Cts.</li> </ul>	
b) der Krankenkasse für die Bahn-	
arbeiter " 70.— "	·
" 500. — "	
	" 1,500. — "
NB. Diese Zinse sind unter den betreffenden Einnahmepositionen der vorstehenden Rechnungen $a-c$ inbegriffen.	
Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren	Fr. 30,000. — Cts.
8. Kautionskassen.	
a) Baarkautionen von Angestellten.	
Aldinolla and Of D	
Aktivsaldo vom 31. Dezember 1886  An Einnahmen kamen im Jahr 1887 hinzu: Einlagen und Zinse Fr. 8,246. 90 Cts.  Die Ausgaben betrugen an rückbezahlten Kautionsguthaben und	Fr. 60,862. 12 Cts.
Zinsen	
Rückschlag	, 3,323. 80 ,
Bestand am 31. Dezember 1887: in Werthpapieren . Fr. 57,500. — Cts.	
in Conto-Corrent-Guthaben bei der Nordostbahn , 38. 32 "	
——————————————————————————————————————	Fr. 57,538. 32 Cts.

b) Kautionskasse der Güterarbeiter.

	0) Kautionskasse der Gutera	arberter.	
	Am 31. Dezember 1886 betrug der Aktivsaldo derselben		Fr. 87,419. 07 Cts.
	An Einlagen und Zinsen kamen im Jahr 1887 hinzu	Fr. 18,240. 74 Cts.	,
	Die Ausgaben betrugen an Entschädigungen Fr. 44.50 Cts.	,	
	und an Rückzahlungen von Kautionsguthaben		
	und Zinsen		
		<b>, 14,573.</b> 09 ,	
	_		
	Vorschlag.		,, 3,667.65 ,,
	Bestand am 31. Dezember 1887:		
	in Werthpapieren	Fr. 89,000. — Cts.	
	in Conto-Corrent-Guthaben bei der Nordostbahn Fr. 390. 74 Cts.	,	
	in Baarschaft in Handen der Rechnungssteller "1695. 98 "		
		" 2,086. 72 "	
	_		Fr. 91,086. 72 Cts.
	*		
	0 D	1 771101	
	9. Reserve für Reorganisation der Pensions	s- und Hullskasse.	
	Diese gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni	i 1884 durch einen	Beitrag aus dem Rein-
ertrag	der Betriebsrechnung vom Jahr 1883 gebildete Reserve erzeigt	auf 31. Dezember 18	887 folgenden Bestand:
	Aktivsaldo vom 31. Dezember 1886	Fr. 260,179. 20 Cts.	* ,
	Hiezu kamen im Jahr 1887:	,	
	Weitere Dotation aus dem Reinertrag der Betriebsrechnung		
	für 1886 gemäss Beschluss der Generalversammlung vom		
	28. Juni 1887 Fr. 500,000. — Cts.		
	An Zinsen		
		. 520,473, 60	
	_	, 520,473.60 ,	
	Bestand am 31. Dezember 1887	, 520,473.60 ,	Fr. 780,652. 80 Cts.
		, 520,473.60 ,	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:	, 520,473. 60 ,	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 º/o Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs  vom 9. April 1881	Fr. 72,000. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881  11 4 ½ % Obligationen des Kantons Zürich	Fr. 72,000. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881  11 4 ½ % Obligationen des Kantons Zürich vom 12. Februar 1883 zu Fr. 500	Fr. 72,000. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881  11 4 ½ % Obligationen des Kantons Zürich	Fr. 72,000. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881	Fr. 72,000. — Cts.  " 5,500. — " " 10,000. — "	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881  11 4 ½ % Obligationen des Kantons Zürich vom 12. Februar 1883 zu Fr. 500  1 4 % Obligation auf die Bank Schaffhausen	Fr. 72,000. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881	Fr. 72,000. — Cts.  " 5,500. — " " 10,000. "  Fr. 87,500. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881	Fr. 72,000. — Cts.  " 5,500. — " " 10,000. — "	Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881	Fr. 72,000. — Cts.  " 5,500. — " " 10,000. "  Fr. 87,500. — Cts.	Fr. 780,652. 80 Cts. Fr. 780,652. 80 Cts.
	nämlich in:  1. Werthpapieren: 1 4 % Schuldbrief auf die Gemeinde Bachs vom 9. April 1881  11 4 ½ % Obligationen des Kantons Zürich vom 12. Februar 1883 zu Fr. 500  1 4 % Obligation auf die Bank Schaffhausen  2. Corrent-Guthaben dieses Contos an die Nordostbahn, zu 4 % verzinslich	Fr. 72,000. — Cts.  " 5,500. — " " 10,000. "  Fr. 87,500. — Cts.  " 693,152. 80 "	